



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

Regionale Versorgungsbilanz Zucker

2005/2006; 2006/2007; 2007/2008



Die BLE.

Für Landwirtschaft und Ernährung.

Diese Bilanz wurde von der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung gefertigt.

Herausgeber:

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
Anstalt des öffentlichen Rechts
Referat 423
Deichmanns Aue 29
53179 Bonn

Ansprechpartner:

Konrad Littmann
Tel.: 0228 6845 3468
Fax.: 0228 6845 2910
konrad.littmann@ble.de
env@ble.de
www.ble.de >Ernährungsvorsorge

gefertigt:

März 2011

Titelbild

Zuckerrüben, Copyright: BLE, Bonn; Foto: Thomas Stephan

Druck:

BMELV

Regionale Versorgungsbilanz

Zucker

2005/2006

2006/2007

2007/2008

Abkürzung	Erklärung
Abb.	Abbildung
BB	Brandenburg
BE	Berlin
BLE	Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
BMELV	Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
BW	Baden-Württemberg
BY	Bayern
EU	Europäische Union
ha	Hektar
HB	Bremen
HE	Hessen
HH	Hamburg
i. A	im Anhang
Mio.	Millionen
MV	Mecklenburg-Vorpommern
MVO	Marktordnungswaren-Meldeverordnung
NI	Niedersachsen
NW	Nordrhein-Westfalen
RP	Rheinland-Pfalz
s	geschätzt
SL	Saarland
SH	Schleswig-Holstein
SN	Sachsen
ST	Sachsen-Anhalt
t	Tonnen
TH	Thüringen
v	vorläufig
WVZ	Wirtschaftliche Vereinigung Zucker, Bonn

Zeichenerklärung:

- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Angaben fallen später an
- = nichts vorhanden
- / = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle dargestellt wird

Inhalt

	Seite
A. Aufgabe.....	1
B. Methodik.....	1
C. Zuckerrübenanbauer und Anbauflächen sowie Rübenerzeugung	2
1. Rübenanbauer.....	2
2. Anbauflächen	2
3. Zuckerrübenerzeugung.....	7
D. Zuckerfabriken und Zuckererzeugung.....	10
1. Zuckerfabriken.....	10
2. Verarbeitungsmenge	10
E. Zuckerversorgung in Deutschland 2005/2006, 2006/2007 und 2007/2008	15
1. Versorgungsbilanz Zucker für die Bundesrepublik Deutschland	15
1.1 Zuckerinlandserzeugung.....	15
1.2 Pro-Kopf-Verbrauch	17
1.3 Selbstversorgungsgrad	18
2. Überschuss-, Ausgleichs- und Zuschussgebiete	19
3. Zuckerbestände	23
F. Zuckerwirtschaft der Europäischen Union (EU-25).....	24
1. Anbauflächen.....	24
2. Zuckerrübenernte.....	24
3. Zuckerrübenerträge.....	25
4. Zuckererzeugung	26
Anhang	27
Statistische Quellen	27
Übersicht über den Tabellenteil zur regionalen Versorgungsbilanz Zucker 2005/2006, 2006/2007 und 2007/2008	28
Tabellenteil zur Regionalen Versorgungsbilanz Zucker 2005/2006, 2006/2007 und 2007/2008	29

A. Aufgabe

Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) erstellt im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) regelmäßig regionale Versorgungsbilanzen für die wichtigsten landwirtschaftlichen Produkte. Diese Reihe wird mit der vorliegenden **Versorgungsbilanz Zucker 2005/2006, 2006/2007 und 2007/2008** fortgesetzt; sie enthält:

1. die Darstellung der Zuckerrübenenerzeugung aus den Ernten 2005, 2006 und 2007 bis auf Kreisebene sowie der Zuckerrübenverarbeitung und Zuckererzeugung nach den Regionen West und Ost unterschieden für die Wirtschaftsjahre 2005/2006, 2006/2007 und 2007/2008,
2. Zuckerbilanzen für das Bundesgebiet und die Regionen West und Ost für die Wirtschaftsjahre 2005/2006, 2006/2007, 2007/2008 sowie ergänzende Tabellen über Zuckerbestände nach Monaten für die Regionen West und Ost,
3. den Zuckerrübenanbau, die -ernte, den -ertrag sowie die Zuckererzeugung in der EU-25 ab dem Wirtschaftsjahr 1998/1999 (auch wenn 10 Staaten erst am 01.05.2004 der EU beigetreten sind, liegen deren Daten bereits ab dem Wirtschaftsjahr 1998/1999 und folgende vor).

Folgende **Besonderheiten** werden bei der Zuckerbilanz berücksichtigt:

- relativ kurzer Erntezeitraum der Rüben,
- unmittelbar anschließende Verarbeitungskampagne in den Zuckerfabriken, wobei eine Zuckerfabrik in Niedersachsen bis Mai 2008 kampagnenunabhängig arbeitete, da sie Flüssigzucker nicht aus Rüben, sondern aus Melasse herstellte.
- besondere Rolle der Zuckerfabriken in der Funktion als Marktregulator, da sie außer der Verarbeitung auch weitgehend die Lagerhaltung übernehmen. Nach der Verordnung (EG) Nr. 952/2006 mit Durchführungsverordnung zur Verordnung Nr. 318/2006 besteht ab dem Wirtschaftsjahr 2006/2007 jedoch **keine Verpflichtung** mehr zur Lagerhaltung,
- Die Zuckerverwendung zu Energiezwecken (Bioethanolherstellung) wurde erstmalig ab dem Wirtschaftsjahr 2007/2008 berücksichtigt.

B. Methodik

Aufgrund einer Vereinbarung zwischen der Wirtschaftlichen Vereinigung Zucker e. V. (WVZ) und dem BMELV werden die Daten zur **Zuckerrübenenernte** für das **Bundesergebnis** und die **Summenergebnisse** „Früheres Bundesgebiet“ sowie „Neue Länder“ der im Rahmen der MVO ermittelten Rübenanlieferung an die Zuckerfabriken übernommen. Die **Länderergebnisse** beruhen dagegen auf der Ernteschätzung durch die amtlichen Berichtersteller der statistischen Landesämter und sind deshalb zum Bundesergebnis sowie zu den Summenergebnissen für das „Frühere Bundesgebiet“ bzw. die „Neuen Länder“ nicht schlüssig vergleichbar.

Die Daten über Zuckerrübenverarbeitung und Zuckerherstellung wurden für die Wirtschaftsjahre 2005/2006, 2006/2007 und 2007/2008 aus den Meldungen der MVO übernommen.

Die Zuckerrübenverarbeitung wurde aus den Daten der MVO ermittelt. Da die Daten der MVO dem Schutz der Einzelangaben unterliegen, werden sie nur dann veröffentlicht, wenn diese durch die WVZ aufgrund eigener Quellen bereits öffentlich zugänglich sind. Aus diesem Grund wurden sämtliche aus der MVO ermittelten Daten zur Rübenverarbeitung, zur Zuckererzeugung, zum übergebietlichen Zuckerabsatz und zu Beständen aus datenschutzrechtlichen Gründen den Regionen West und Ost zugeordnet. Auf die Regionen West entfallen die zehn Länder des „Früheren Bundesgebiets“, auf die Region Ost die sechs „Neuen Bundesländer“.

C. Zuckerrübenanbauer und Anbauflächen sowie Rübenerzeugung

1. Rübenanbauer

Im Wirtschaftsjahr 2007/2008 bauten 40.125 (**Angaben WVZ**) landwirtschaftliche Betriebe in der Bundesrepublik Deutschland Zuckerrüben an. Bei 55.869 Anbauern im Wirtschaftsjahr 1999/2000 entspricht dies einer Verringerung von 28,2 % innerhalb der letzten 9 Wirtschaftsjahre. In den Wirtschaftsjahren 2005/2006 bis 2007/2008 ist ein Rückgang der 45.198 **Rübenanbaubetriebe** um 5.073 (rund 11 Prozent) zu verzeichnen.

2. Anbauflächen

Die größten **Anbauggebiete** von Zuckerrüben waren im Wirtschaftsjahr 2007/2008 in **Niedersachsen** (*Regierungsbezirk Hannover*) der *Kreis Hildesheim* sowie die *Region Hannover*. Danach kommt **Nordrhein-Westfalen** mit dem drittgrößten Anbauggebiet im *Kreis Düren* (*Regierungsbezirk Köln*). In den **östlichen** Bundesländern Ländern wurden in **Sachsen-Anhalt** die meisten Zuckerrüben angebaut. Das viertgrößte deutsche Zuckerrübenanbauggebiet lag in der Magdeburger Börde, die Anbaufläche hat sich seit 2006 verdoppelt. Als nächstes Bundesland ist **Bayern** mit den Anbauflächen im *Kreis Würzburg* (*Regierungsbezirk Unterfranken*), gefolgt vom *Kreis Straubing-Bogen* (*Regierungsbezirk Niederbayern*) zu erwähnen. Die Anbauggebiete des *Kreises Uelzen* im *Regierungsbezirk Lüneburg* und des *Kreises Wolfenbüttel* (*Regierungsbezirk Braunschweig*), beide in Niedersachsen, sind nur etwas kleiner. Festzuhalten bleibt, dass sich der Zuckerrübenanbau auf die beiden Bördegebiete, die Kölner Bucht und zwei Kreise in Bayern konzentriert.

Einen Überblick über die Verteilung der Anbauflächen von Bundes- bis auf Kreisebene für die Wirtschaftsjahre 2005/2006, 2006/2007 und 2007/2008 geben die **Abb. 1.2 bis 1.4** wieder. Die entsprechenden Anbauflächen für die Wirtschaftsjahre 2005/2006 und 2006/2007 wurden anhand der Bodennutzungshaupterhebung 2003 berechnet. Die Werte für 2007/2008 wurden nach der Bodennutzungshaupterhebung 2007 ermittelt.

Nach einer Reduzierung der Anbauflächen von den Wirtschaftsjahren 2005/2006 bis 2006/2007 um rund 15 Prozent (ca. 63 000 ha) von rund 420 000 ha auf rund 358 000 ha hat sich im Wirtschaftsjahr 2007/2008 (2007 neue Bodennutzungshaupterhebung) die gesamte Anbaufläche von Zuckerrüben mit rund 403 000 ha um 45 000 ha (rund 12%) erhöht. Führend in Bezug auf die Anbaufläche sind die gleichen

Bundesländer wie auch im vorhergehenden Wirtschaftsjahr. Das sind Niedersachsen und Bayern gefolgt von Nordrhein-Westfalen und Sachsen-Anhalt. Im Wirtschaftsjahr 2008/2009 hat sich die Anbaufläche zur Zuckererzeugung wieder auf ca. 370 000 ha reduziert.

Die reduzierte Anbaufläche dürfte durch steigende Zuckererträge, die auch aus der Anwendung neuer Erntemethoden (die Rübenköpfe werden zunehmend entblättert statt geköpft) resultieren, teilweise wieder kompensiert werden.

Durch eine Reduzierung der Anbaufläche im angesprochenen Wirtschaftsjahr hat sich die Landwirtschaft an die Zuckermarktreform, insbesondere die Kürzung der Zuckerquote, angepasst. Entsprechend lässt sich auch die Verringerung der Anbaubetriebe durch die Zuckermarktreform erklären, die teilweise dazu führte, dass aufgrund der verbliebenen geringen Quote im Betrieb die Zuckerrübe ganz aus der Fruchtfolge herausgenommen wurde. Die Zunahme der Anbaufläche im Wirtschaftsjahr 2007/2008 dürfte der gestiegenen Nachfrage nach Industriezucker geschuldet sein.

Der Zuckerrübenanbau macht somit im WJ 2007/2008 ca. 3,3 % des genutzten Ackerlandes aus (siehe **Abb. 1.1**).

Abb. 1.1: Ackerland nach Hauptgruppen des Anbaus im WJ 2007/2008

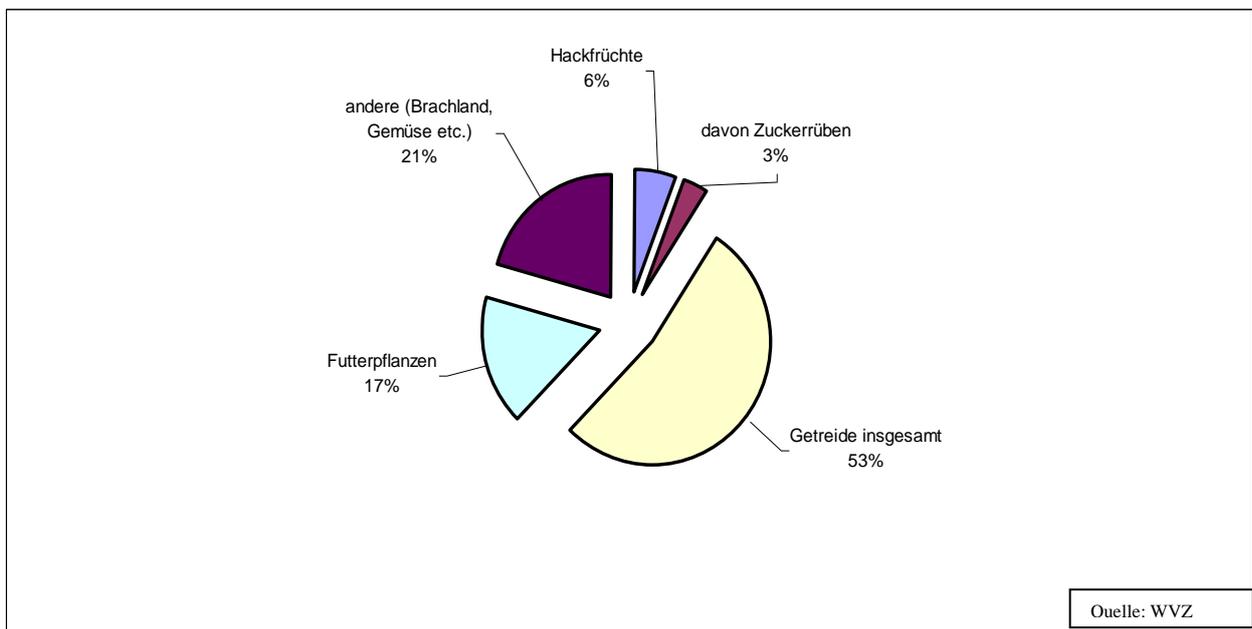


Abb. 1.2: Zuckerrübenanbaufläche bis auf Kreisebene sowie Erntemenge und Durchschnittsertrag je Bundesland im Wirtschaftsjahr 2005/2006

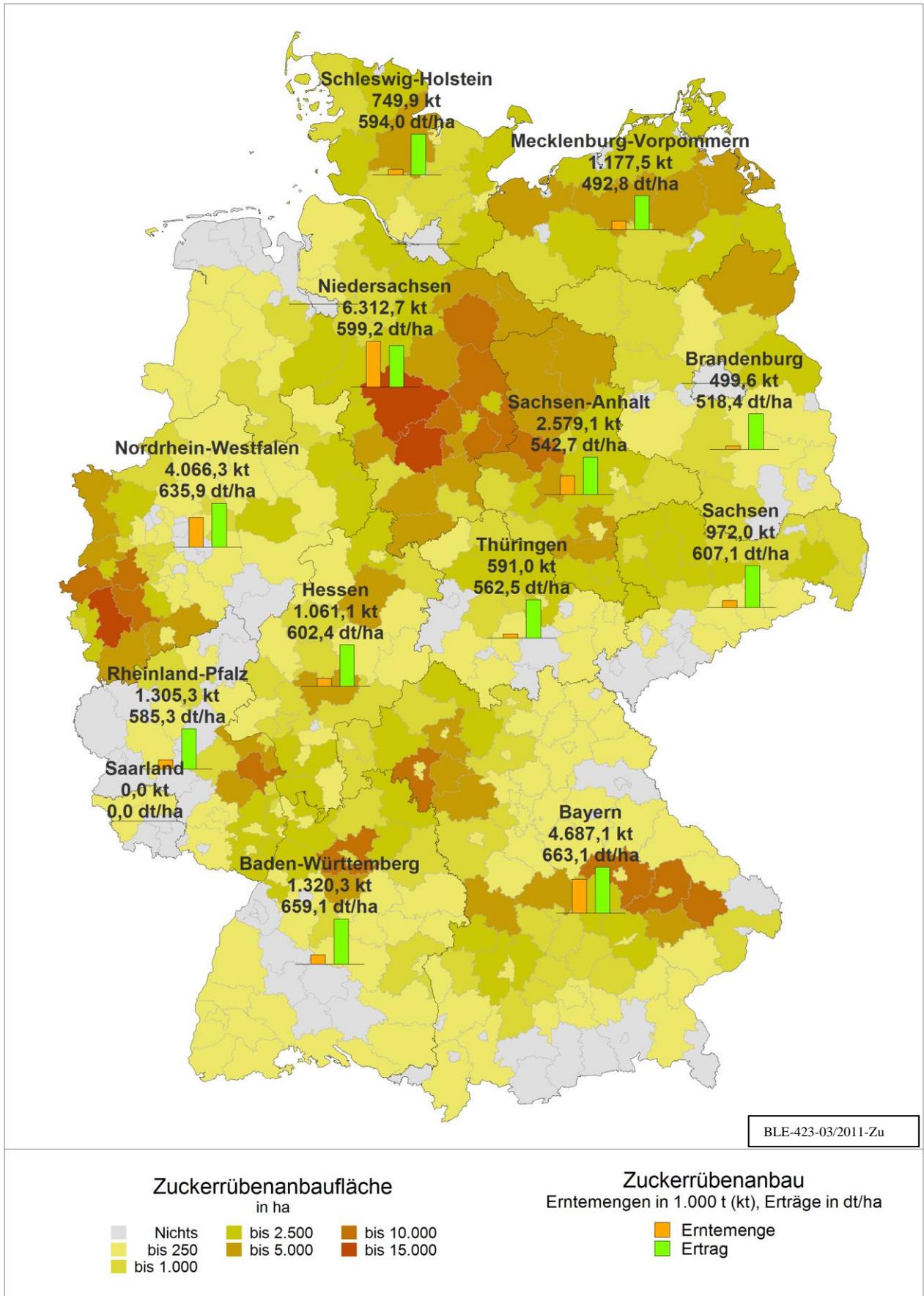


Abb. 1.3: Zuckerrübenanbaufläche bis auf Kreisebene sowie Erntemenge und Durchschnittsertrag je Bundesland im Wirtschaftsjahr 2006/2007

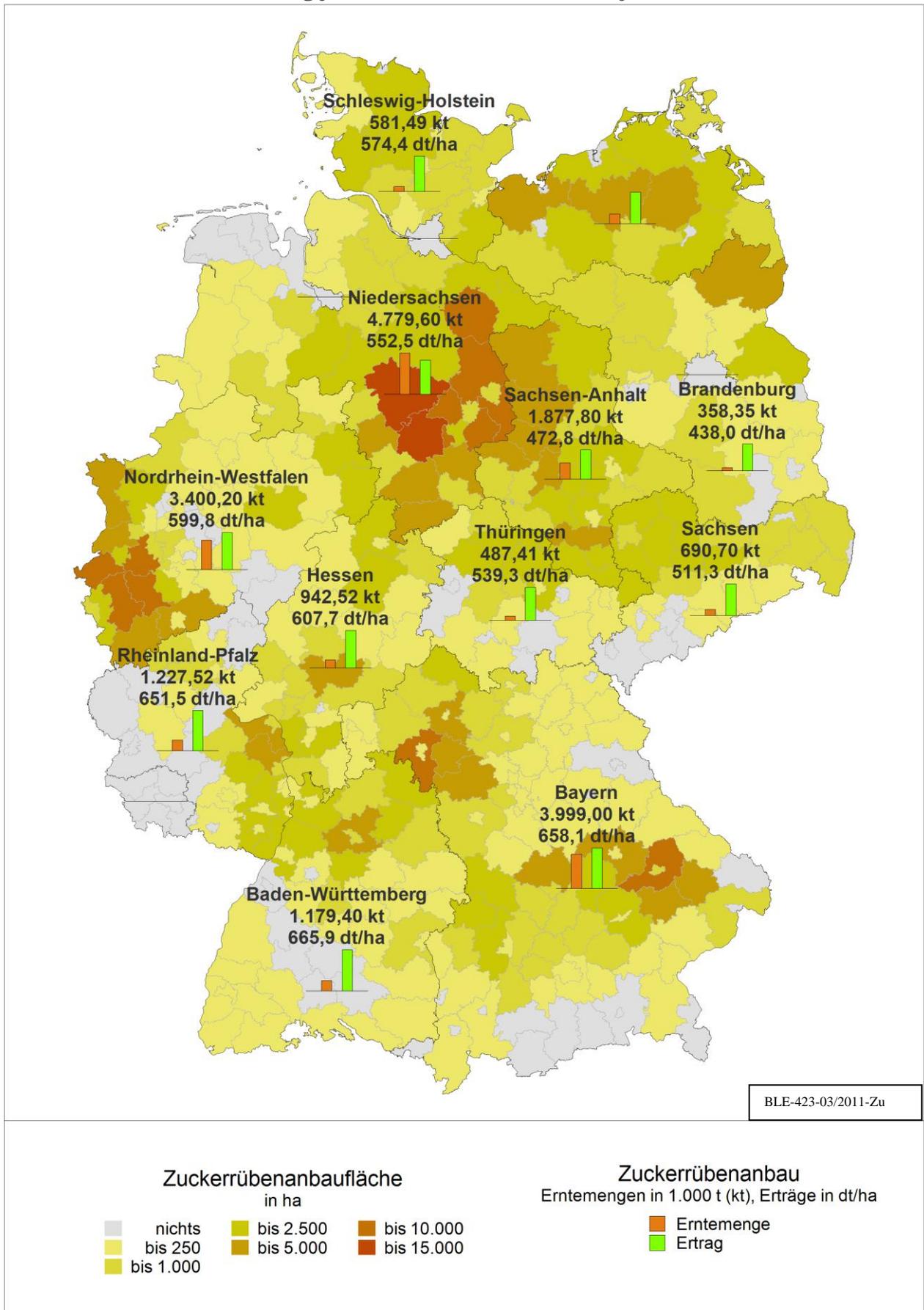


Abb. 1.4: Zuckerrübenanbaufläche bis auf Kreisebene sowie Erntemenge und Durchschnittsertrag je Bundesland im Wirtschaftsjahr 2007/2008

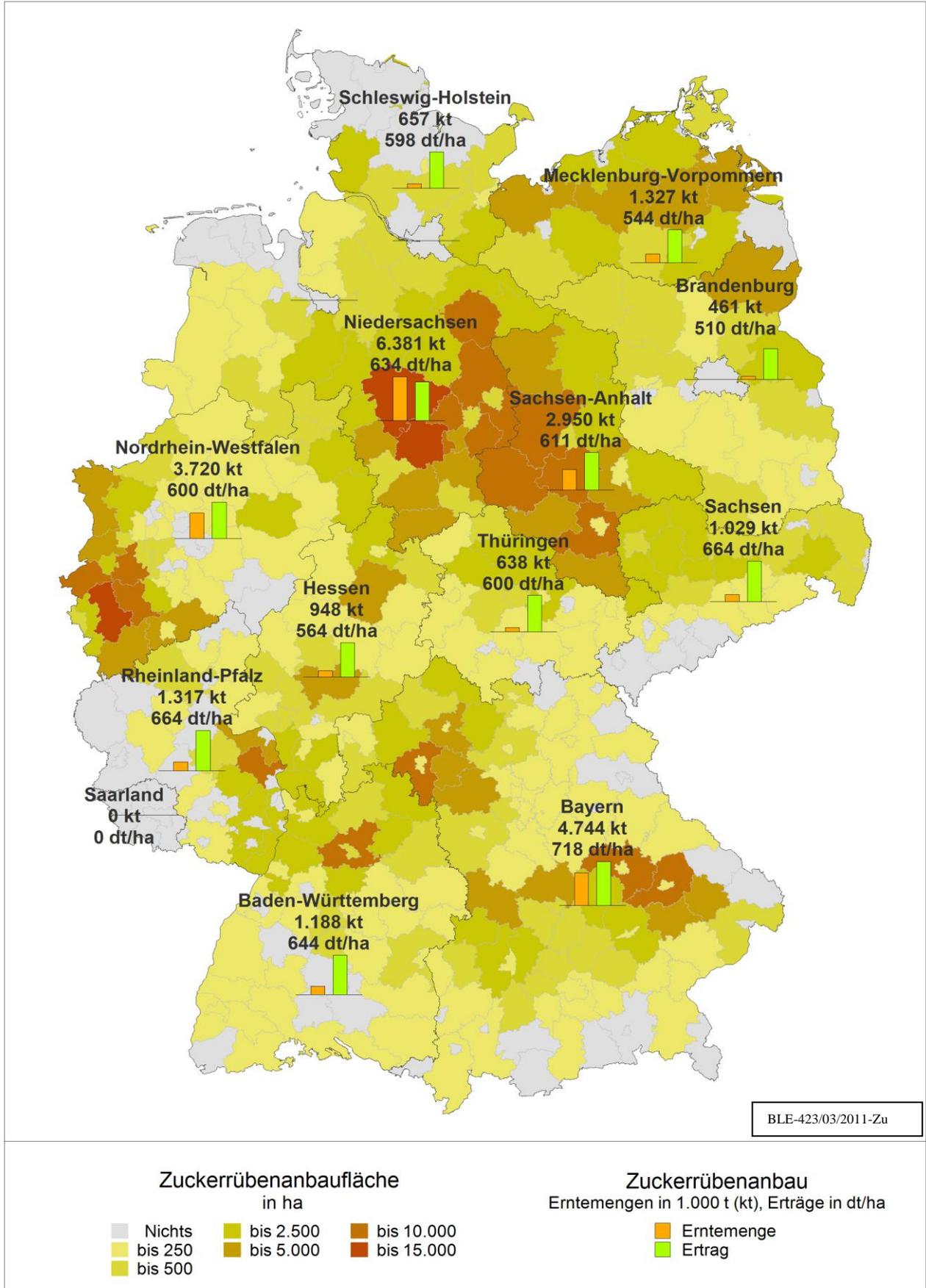
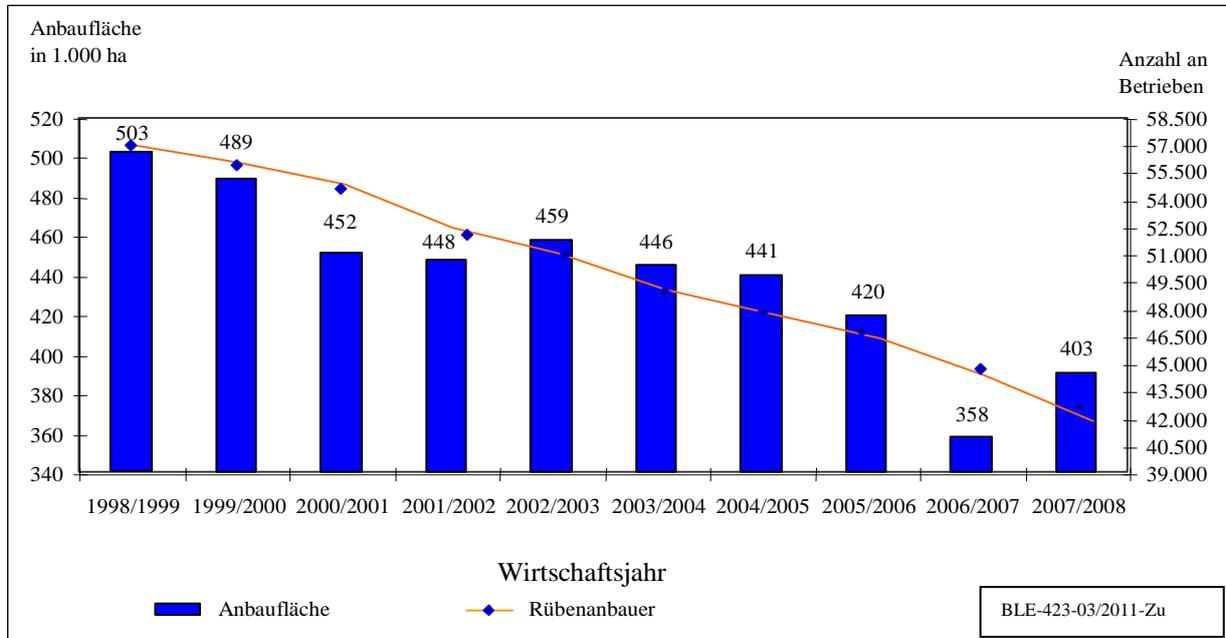


Abb. 2 zeigt die Entwicklung zwischen der Anzahl der Rübenanbaubetriebe und der Zuckerrübenanbauflächen in den Wirtschaftsjahren 1998/1999 bis 2007/2008.

Abb. 2: Anzahl der Rübenanbauer und deren Anbauflächen von 1998/1999 bis 2007/2008



3. Zuckerrübenenerzeugung

Die Daten der Zuckerrübenenerzeugung werden in Deutschland, ebenso wie für Brotgetreide und Kartoffeln, in einer Produktionsstatistik ausgewiesen. Die Daten werden durch Bodennutzungserhebungen und amtliche Ernteschätzungen erfasst. Schätzungen der Hektarerträge erfolgen jährlich bis auf Kreisebene, während für die Anbauflächen nach der Neufassung des Agrarstatistikgesetzes nur noch alle vier Jahre Kreisdaten aus der Bodennutzungshaupterhebung zur Verfügung stehen. In den Zwischenjahren muss, soweit vorhanden, auf repräsentative Erhebungen zurückgegriffen werden, die zum Teil bis auf Länderebene, aber auch bis auf die Ebene der Landwirtschaftskammern und Regierungsbezirke reichen. Liegen keine Erhebungen vor, werden die Flächen geschätzt.

Für die vorliegende Bilanz sind die Hektarerträge für das Wirtschaftsjahr 2005/2006 und 2006/2007 bis auf Länderebene der amtlichen Statistik entnommen. Die Erntemengen wurden dann über die jeweiligen Anbauflächen und Hektarerträge ermittelt (**Tab 2.1 und 2.2**).

Im Wirtschaftsjahr 2007/2008 erfolgte eine neue Bodennutzungshaupterhebung, deren Erhebungen zu Anbauflächen, Hektarerträgen und Erntemengen auf Länderebene in **Tab. 2.3**, bis auf Kreisebene in **Tab. 4** dargestellt sind. Erntemengen und Durchschnittserträge auf Länderebene sind in den **Abb. 1.2 bis 1.4** ersichtlich.

Aus der regionalen Zuckerrübenenerzeugung können noch nicht die notwendigen Rückschlüsse auf die Versorgung mit Zucker gezogen werden. Erst nach der Verarbeitung in den Zuckerfabriken und der daraus resultierenden Zuckererzeugung lässt sich bei der Gegenüberstellung mit dem Zuckerverbrauch die regionale Versorgungssituation ableiten.

Als maßgebliche Bestimmungsgröße der Zuckererzeugung dient die Anbaufläche. Die größten Anbauflächen im WJ 2007/2008 lagen in den Bundesländern Niedersachsen und Bayern.

Im gesamten Bundesgebiet wurden im Wirtschaftsjahr 2005/2006 rund 25,4 Mio. t Zuckerrüben geerntet. Der Ertrag des darauf folgenden Wirtschaftsjahres betrug im Vergleich dazu rund 20,8 Mio. t, was einen Rückgang von rund 19 Prozent im Wirtschaftsjahr 2006/2007 bedeutet. Im Vergleich dazu schneidet die Ernte im Wirtschaftsjahr 2007/2008 mit rund 25,1 Mio.t relativ gut ab, dies entspricht einer Steigerung von rund 22 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

Die **Abbildungen 3.1 bis 3.4** zeigen die Rübenanbaufläche und die Erträge von Zuckerrüben nach Bundesländern in den Wirtschaftsjahren 2005/2006 bis 2008/2009.

Abb. 3.1: Zuckerrübenanbaufläche und Zuckerrübenenertrag je Hektar im Wirtschaftsjahr 2005/2006

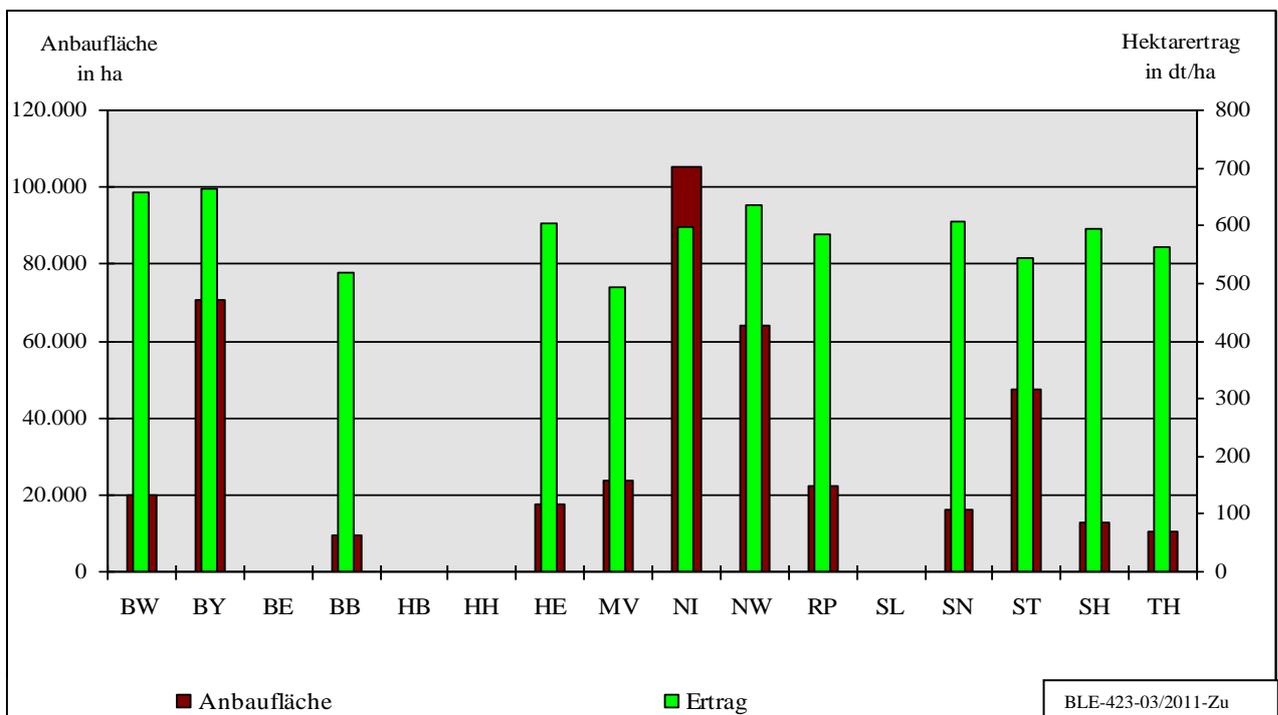


Abb. 3.2: Zuckerrübenanbaufläche und Zuckerrübenenertrag je Hektar im Wirtschaftsjahr 2006/2007

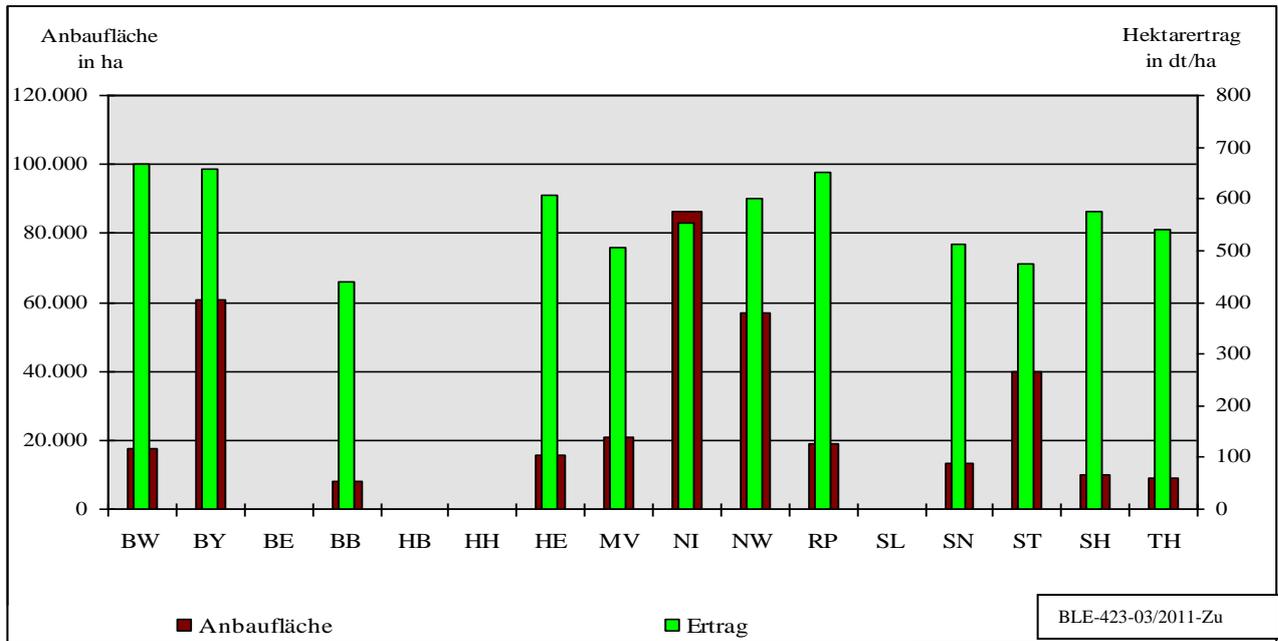


Abb. 3.3: Zuckerrübenanbaufläche und Zuckerrübenenertrag je Hektar im Wirtschaftsjahr 2007/2008

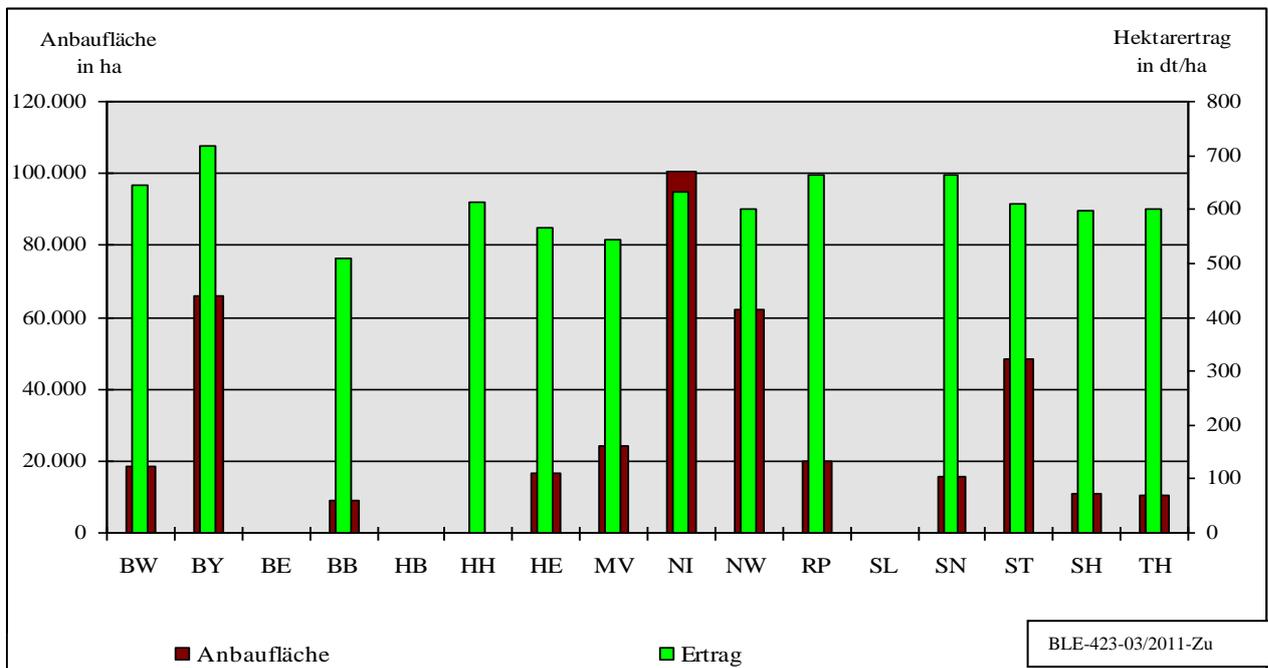
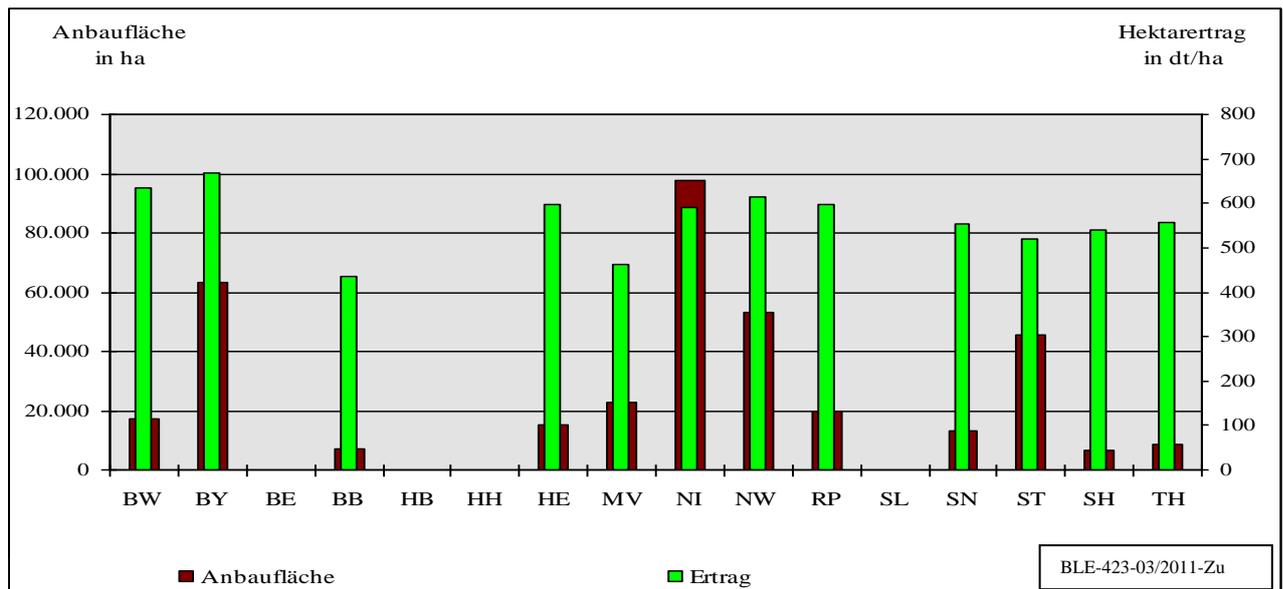


Abb. 3.4: Zuckerrübenanbaufläche und Zuckerrübenenertrag je Hektar im Wirtschaftsjahr 2008/2009

Während BY nach NI gefolgt von NW und ST unabhängig vom Jahr die größten Zuckerrübenanbauflächen aufweist, haben BY, BW und RP durchweg die höchsten Zuckerrübenenerträge pro Hektar zu verzeichnen.

D. Zuckerfabriken und Zuckererzeugung

1. Zuckerfabriken

In den Wirtschaftsjahren 2005/2006 und 2006/2007 wurde Zucker in 26 bzw. 25 Fabriken erzeugt. Im Wirtschaftsjahr 2007/2008 gab es noch 23 Fabriken, die Zucker in der Bundesrepublik Deutschland herstellten.

Die Anzahl der Zuckerfabriken und die tägliche Rübenverarbeitung auf Länderebene für die Wirtschaftsjahre 2005/2006 bis 2007/2008 sind den **Abb. 5.1** bis **5.3** zu entnehmen.

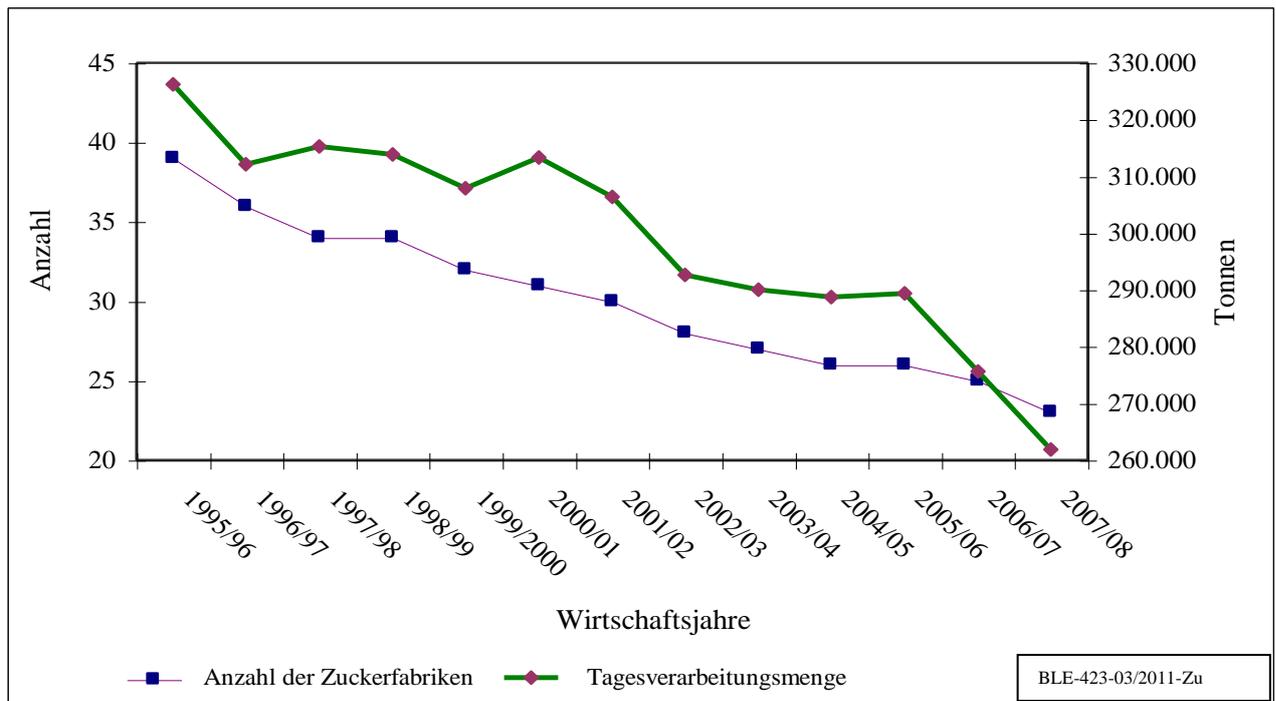
Logischerweise haben die Zuckerrübenfabriken ihre Standorte in den Gebieten gewählt, in denen auch ein ausgeprägter Zuckerrübenanbau stattfindet. Waren früher relativ kurze Wege zur Fabrik ein prägendes Merkmal, haben sich in den letzten Jahren durch vermehrte Standortschließungen die Transportwege erhöht.

Bedingt durch die Verringerung der Zuckerrübenfabriken und eine damit erfolgte Konzentration auf wenige Standorte verlängert sich die Zuckerrübenkampagne in Abhängigkeit von den Ernteerträgen kontinuierlich.

2. Verarbeitungsmenge

Vom Wirtschaftsjahr 2005/2006 bis zum Wirtschaftsjahr 2007/2008 reduzierte sich die Verarbeitungsmenge von Zuckerrüben pro Tag in der Bundesrepublik Deutschland um rund 27 445 t von 289 849 t auf 263 000 t (**Abb. 4**).

Abb. 4: Gesamtanzahl der Zuckerfabriken und deren Rübenverarbeitung pro Tag

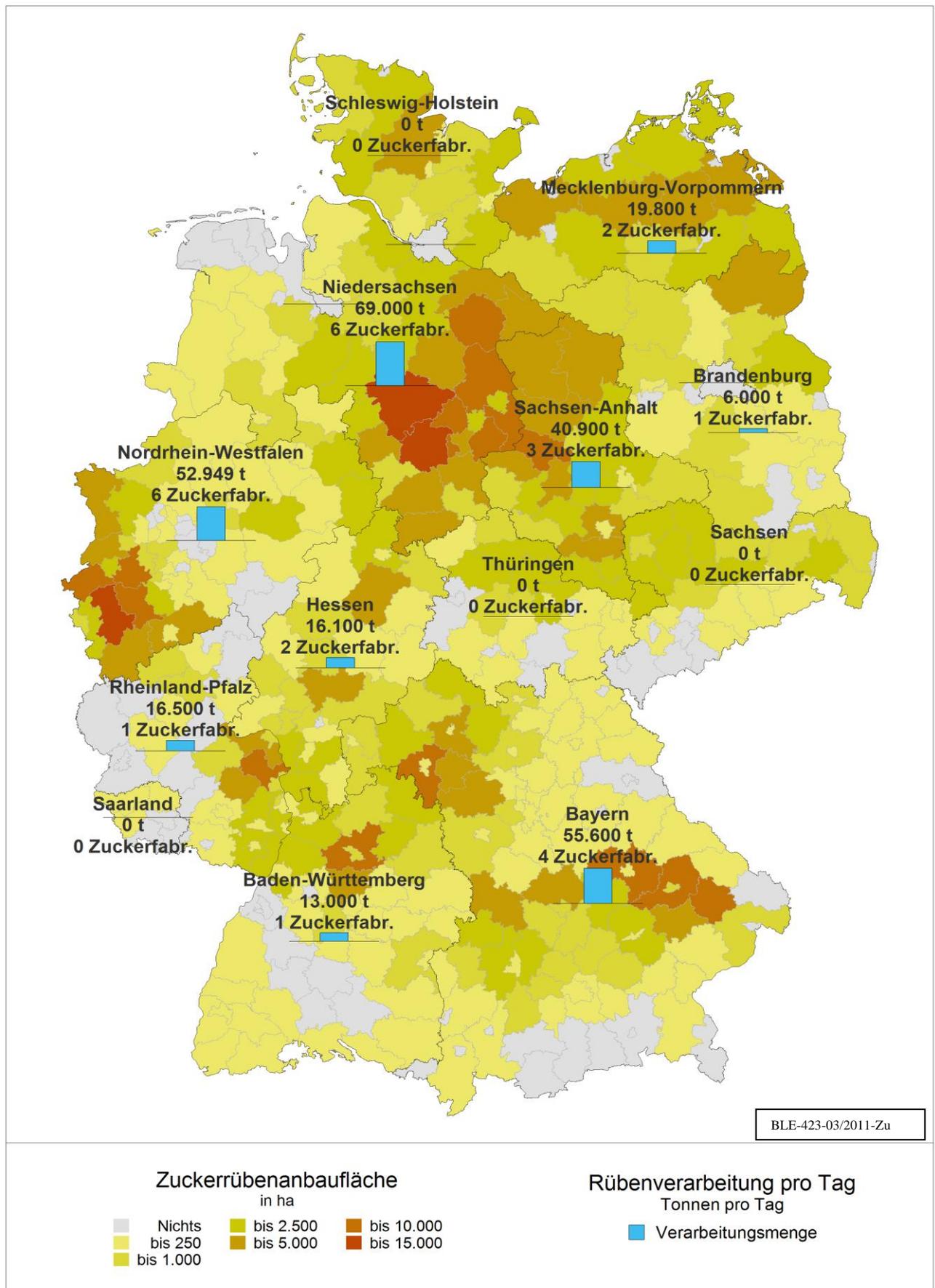


Wie die nachfolgende Übersicht zeigt, sind in den letzten 9 Wirtschaftsjahren 9 Fabriken geschlossen worden.

Gesamttagesverarbeitungsmenge der deutschen Zuckerfabriken nach Wirtschaftsjahr

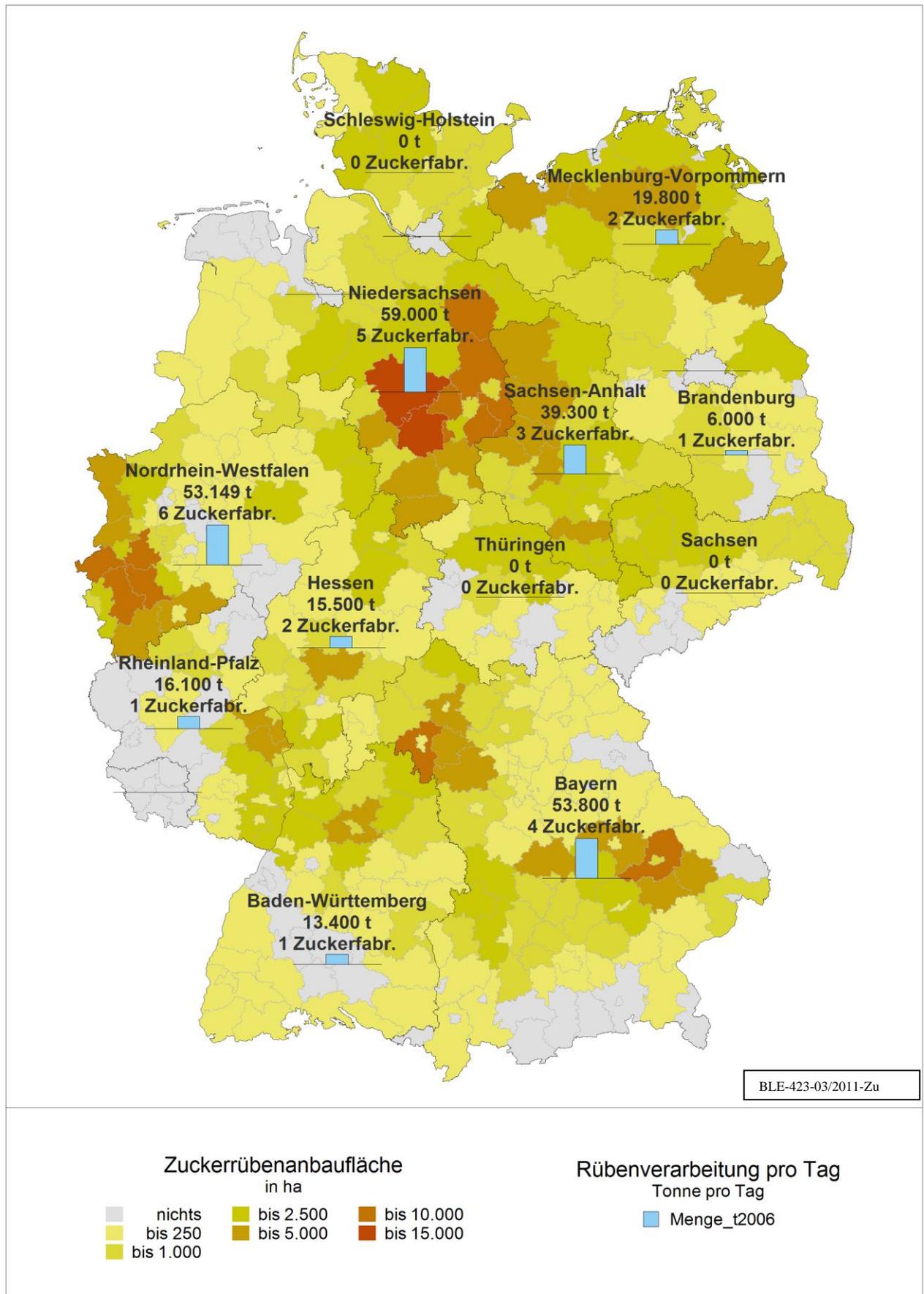
Wirtschaftsjahr	Anzahl Zuckerfabriken	Tagesverarbeitungsmenge insgesamt
1999/2000	32	307 862 t
2000/2001	31	313 650 t
2001/2002	30	306 335 t
2002/2003	28	292 624 t
2003/2004	27	290 054 t
2004/2005	26	288 760 t
2005/2006	26	289 849 t
2006/2007	25	276 049 t
2007/2008	23	263 000 t

Abb. 5.1: Zuckerrübenanbaufläche bis auf Kreisebene sowie Anzahl der Zuckerfabriken und Tagesverarbeitungsmenge je Bundesland im Wirtschaftsjahr 2005/2006 ¹⁾



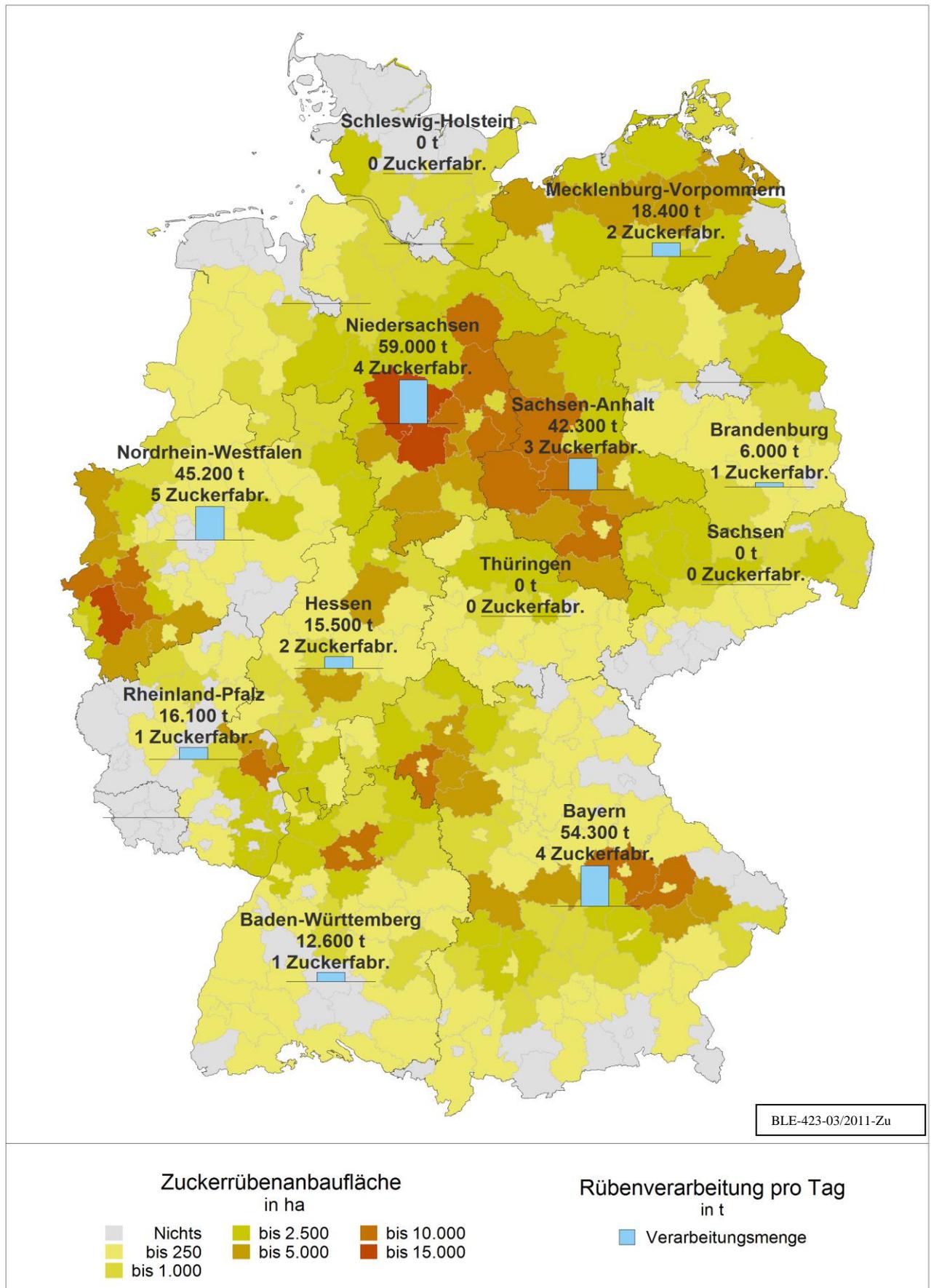
1) Tagesverarbeitungsmenge nach Angaben des Statistischen Tabellenbuchs der WVZ

Abb. 5.2: Zuckerrübenanbaufläche bis auf Kreisebene sowie Anzahl der Zuckerfabriken und Tagesverarbeitungsmenge je Bundesland im Wirtschaftsjahr 2006/2007 ¹⁾



1) Tagesverarbeitungsmenge nach Angaben des Statistischen Tabellenbuchs der WVZ

Abb. 5.3: Zuckerrübenanbaufläche bis auf Kreisebene sowie Anzahl der Zuckerfabriken und Tagesverarbeitungsmenge je Bundesland im Wirtschaftsjahr 2007/2008 ¹⁾



1) Tagesverarbeitungsmenge nach Angaben des Statistischen Tabellenbuchs der WVZ

E. Zuckerversorgung in Deutschland 2005/2006, 2006/2007, 2007/2008

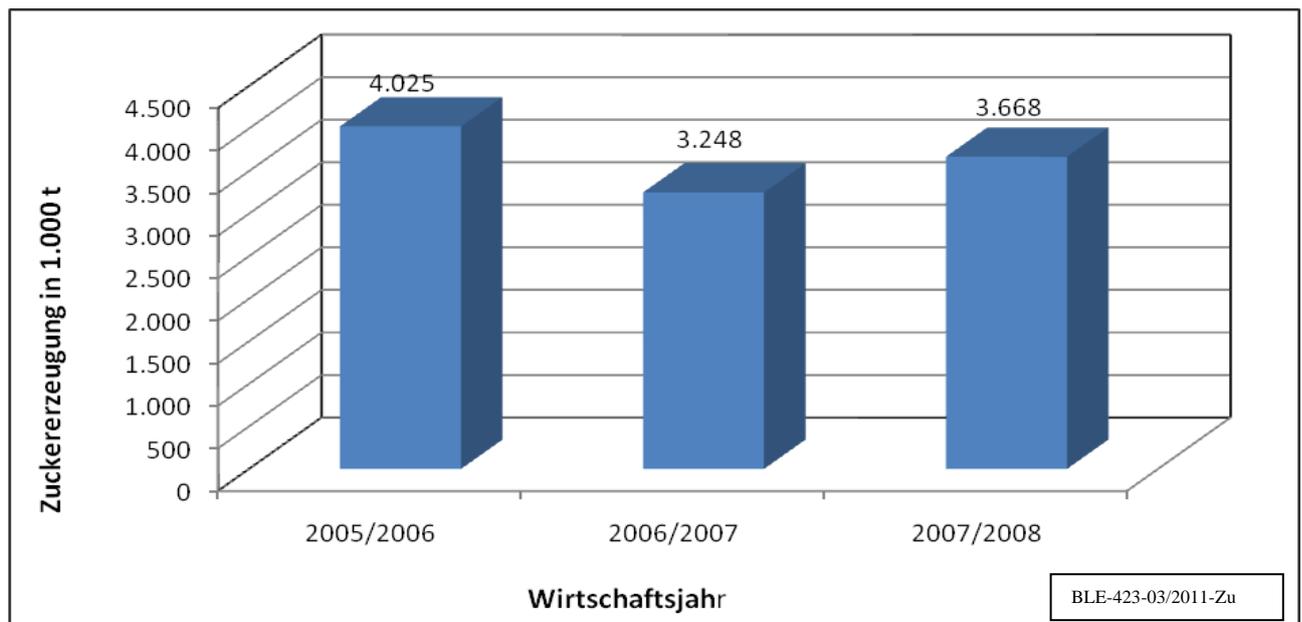
1. Versorgungsbilanz Zucker für die Bundesrepublik Deutschland

Tabelle 1 zeigt die Versorgungsbilanz Zucker der Bundesrepublik Deutschland für die drei Wirtschaftsjahre 2005/2006, 2006/2007 und 2007/2008. Sie weist die einzelnen Stufen von der Erzeugung bis zum Nahrungsverbrauch aus.

1.1 Zuckerinlandserzeugung

Für die Regionale Versorgungsbilanz Zucker ist die **Inlandserzeugung von Zucker für Nahrungszwecke** die entscheidende Größe. Sie ergibt sich aus der Differenz zwischen der Zuckererzeugung insgesamt und dem Verbrauch für Futter und technische Zwecke. Die insgesamt erzeugte Zuckermenge entspricht der inländischen Produktionsleistung der deutschen Zuckerindustrie, die zum Verzehr herangezogen werden könnte. Aus den **Tabellen 2.1 bis 2.3** lässt sich die Zuckererzeugung für Nahrungszwecke für die Wirtschaftsjahre 2005/2006, 2006/2007 und 2007/2008 ablesen. Sie hängt vom Erntergebnis und der Rübenverarbeitung im jeweiligen Wirtschaftsjahr ab und wird für die Wirtschaftsjahre 2005/2006, 2006/2007 und 2007/2008 in **Abb. 6** dargestellt.

Abb. 6: Zuckererzeugung für Nahrungszwecke in Deutschland für die Wj. 2005/2006 bis 2007/2008



Der Rückgang der Zuckererzeugung zu Nahrungszwecken zwischen den Wirtschaftsjahren 2005/2006 und 2006/2007 um rund 777 000 t (19 %) ist im Wesentlichen auf die neue Zuckermarktordnung zurückzuführen.

Die **Abbildungen 7.1** und **7.2** stellen die Zuckererzeugung nach Regionen West/ Ost sowie den Zuckerverbrauch für Nahrungszwecke nach Ländern für die Wirtschaftsjahre 2005/2006 bis 2007/2008 dar. In der **Tabelle 4** werden die Ergebnisse der Zuckerrübenenerzeugung und der Zuckerverbrauch für das Wirtschaftsjahr 2007/2008 bis auf Kreisebene ausgewiesen.

Abb. 7.1: Zuckererzeugung und –verbrauch für Nahrungszwecke in den Regionen West und Ost für die Wirtschaftsjahre 2005/2006, 2006/2007 und 2007/2008

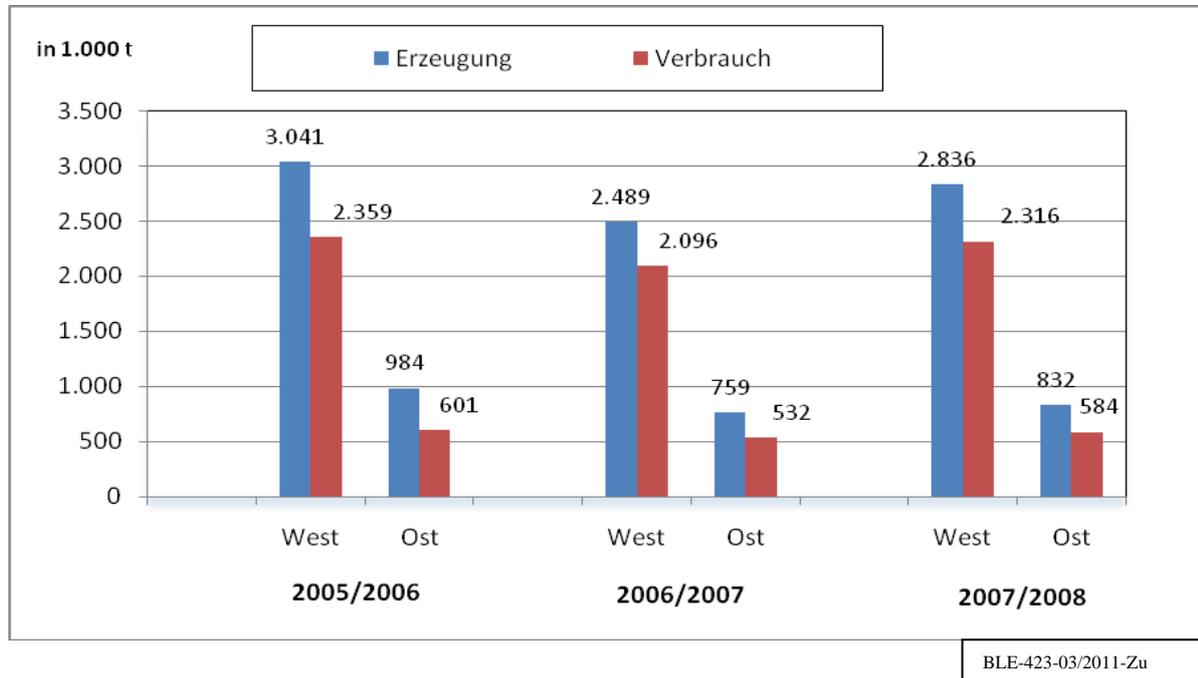
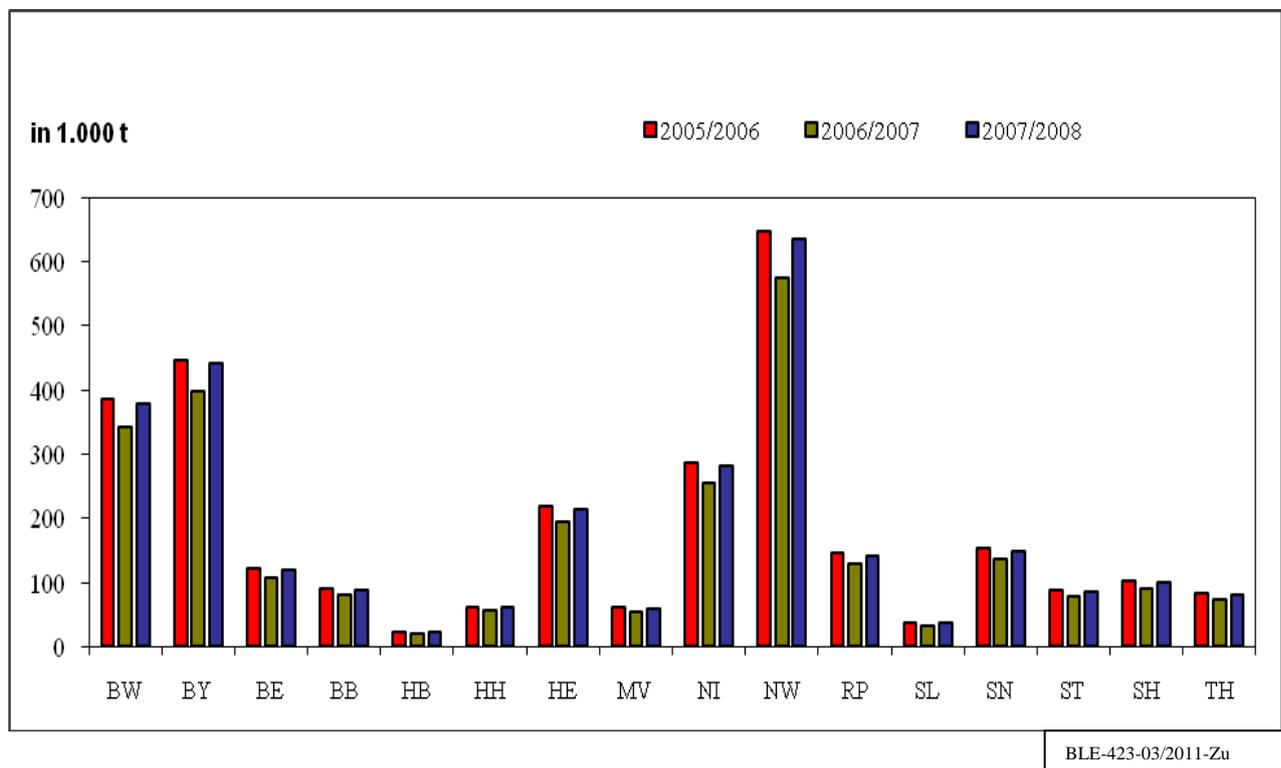


Abb. 7.2: Zuckerverbrauch für Nahrungszwecke in den Bundesländern für die Wirtschaftsjahre 2005/2006, 2006/2007 und 2007/2008



Vom Wirtschaftsjahr 2005/2006 bis zum Wirtschaftsjahr 2007/2008 ging die gesamte **Zuckerinlandserzeugung für Nahrungszwecke** in Deutschland von rund 4,025 Mio. t auf rund 3,668 Mio. t, also um rund 357.000 t (8,9 %) zurück. Dies liegt neben dem Wegfall der Zuckerrübenquote auch an dem vermehrten Bedarf an Industriezucker. Im Industriezuckerverbrauch des Wirtschaftsjahres 2007/2008 sind auch die zur Bioethanolherstellung verwendeten Mengen enthalten.

Ein Vergleich der Wirtschaftsjahre 2005/2006 bis 2007/2008 zeigt, dass der Verbrauch von Zucker als Nahrungsmittel in den Bundesländern Baden-Württemberg und Hessen höher ist als die Erzeugung. In Bayern, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt liegt die Zuckererzeugung im zu betrachtenden Zeitraum deutlich über dem Verbrauch.

1.2 Pro-Kopf-Verbrauch

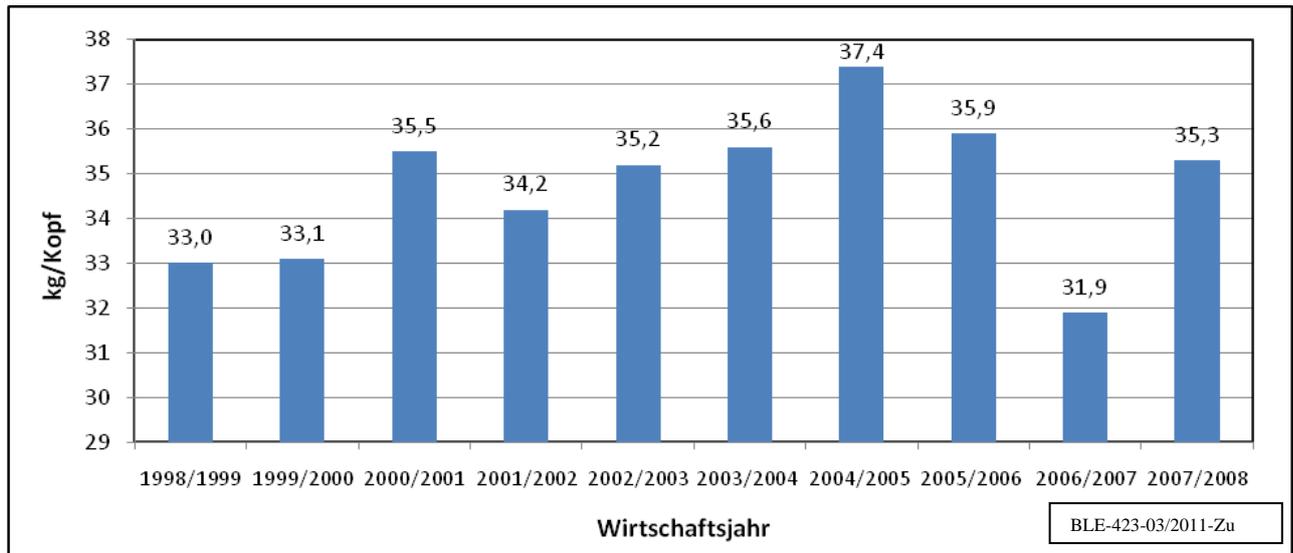
Die Berechnung des **Nahrungsverbrauchs von Zucker** ergibt sich aus der Summe der Zuckererzeugung insgesamt, des Anfangsbestandes und der Einfuhr minus des Endbestandes, der Ausfuhr und des Futter- und Industrieverbrauchs. Der **Pro-Kopf-Verbrauch** wird berechnet aus dem Nahrungsverbrauch für Zucker geteilt durch die aktuelle Bevölkerungszahl (Stand 31.12.) von Deutschland.

Der Zuckerverbrauch 2005/2006 betrug je Kopf der Bevölkerung rund 35,9 kg (Vorjahr: rund 37,4 kg). Im Wirtschaftsjahr 2006/2007 ist durchschnittlich 31,9 kg Zucker pro Kopf verbraucht worden. Für das Wirtschaftsjahr 2007/2008 stieg der Verbrauch wieder auf 35,3 kg/Kopf.

Unabhängig vom Wirtschaftsjahr wurden vom gesamten Nahrungsverbrauch an Zucker etwa 1,6 Mio. t als Haushaltszucker und zur Herstellung von Süßwaren und Konfitüren verwendet. Der Rest von ca. 1,1 Mio. t wurde in der Ernährungsindustrie zur Herstellung von Lebensmitteln mit geringem Zuckergehalt sowie in der Getränkeindustrie benötigt.

Die **Abbildung 8** gibt einen Überblick der Pro-Kopf-Verbrauchsdaten ab dem Wirtschaftsjahr 1998/1999.

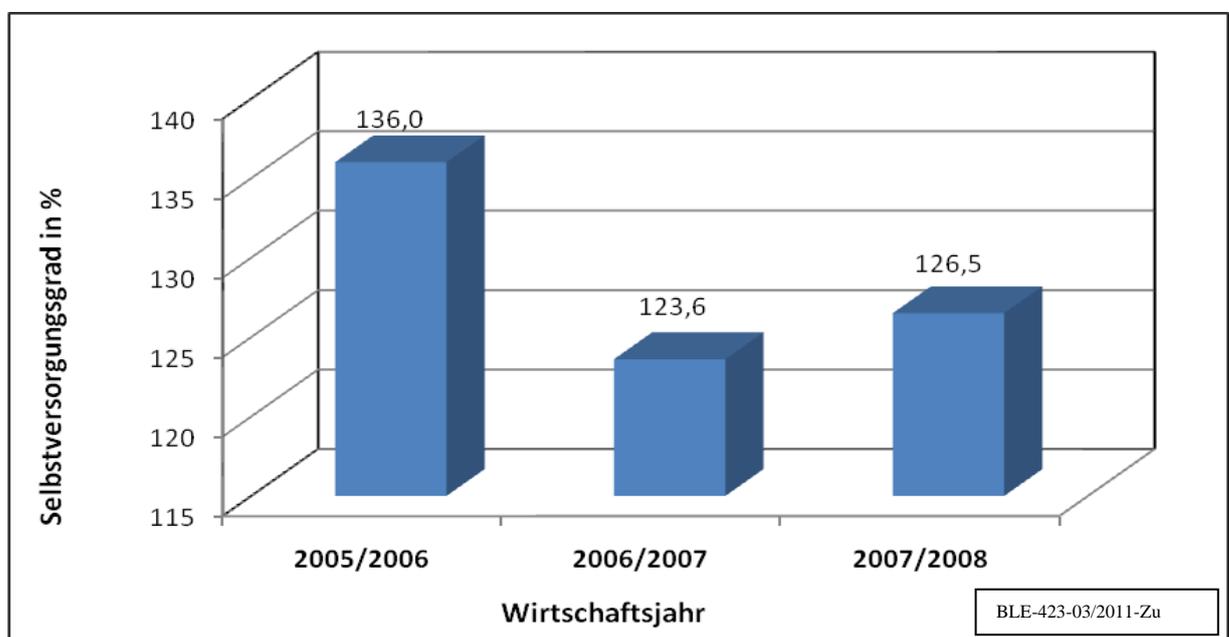
Abb. 8: Pro-Kopf-Verbrauch für die Wirtschaftsjahre 1998/1999 bis 2007/2008



1.3 Selbstversorgungsgrad

Der Selbstversorgungsgrad (in Prozent) bei Zucker wird für die Wirtschaftsjahre von 2005/2006 bis 2007/2008 in der **Abb. 9** dargestellt.

Abb. 9: Selbstversorgungsgrad (%) in Deutschland für die Wirtschaftsjahre 2005/2006 bis 2007/2008



Im Wirtschaftsjahr 2005/2006 lag der Selbstversorgungsgrad in Deutschland bei 136 % und ist damit im Vergleich zum Vorjahr (139 %) um 2,2 % gesunken. Zuschussbedarf hatten die Bundesländer Baden-Württemberg und Hessen. Überschüsse hatten die Bundesländer Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern und Niedersachsen zu verzeichnen. Der Selbstversorgungsgrad im Wirtschaftsjahr 2006/2007 ist mit 123,6% um 12,4 % niedriger ausgefallen als im vorherigen Wirtschaftsjahr. Sowohl der Verringerung der Zuckerrübenanbaufläche gegenüber dem Vorjahr als auch der geringere Hektarertrag bedingten einen deutlichen Rückgang der Zuckerrübenerntemenge.

Die Länder Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern und Niedersachsen hatten wie im vorherigen Wirtschaftsjahr einen Überschuss an Zucker für Nahrungszwecke. Im Vergleich dazu wiesen die Bundesländer Baden-Württemberg, Brandenburg und Hessen eine Unterversorgung mit Zucker auf wie auch im letzten Wirtschaftsjahr. Dabei ist zu beachten, dass im Wirtschaftsjahr 2006/2007 in Niedersachsen eine Zuckerfabrik ihre Produktion einstellte.

Im WJ 2007/2008 stieg der Selbstversorgungsgrad auf 126,5 %. Hier haben die Länder Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen sowie Bayern Überschüsse aufzuweisen. Eine Unterversorgung bestand Baden-Württemberg und Hessen.

In den Ländern Sachsen, Thüringen, Saarland und den Stadtstaaten bestand für alle 3 Wirtschaftsjahre ein Zuschussbedarf. Ursache hierfür ist, dass in den Ländern Sachsen, Thüringen und auf einer kleinen Fläche im Saarland sowie Hamburg zwar Zuckerrüben angebaut werden, aber dort keine Verarbeitung stattfindet. In den Stadtstaaten Berlin und Bremen erfolgt bzw. erfolgte kein Anbau von Zuckerrüben.

2. Überschuss-, Ausgleichs- und Zuschussgebiete

Ein Vergleich von Herstellung und Verbrauch von Zucker für Nahrungszwecke zeigt, dass in den Bundesländern ein beträchtlicher Unterschied in der Eigenversorgung vorliegt. Versorgungsüberschüsse bzw. -zuschüsse sind in den **Abb. 10.1 bis 10.3** auf Länderebene nach Größenklassen für die Wirtschaftsjahre 2005/2006 bis 2007/2008 ausgewiesen.

Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Bayern erbrachten in allen drei Wirtschaftsjahren in abnehmender Reihenfolge Überschüsse zwischen rund 700.000 t und rund 2050.000 t. Mecklenburg-Vorpommern, Rheinland-Pfalz, Nordrhein-Westfalen und Brandenburg brachten, ebenfalls in abnehmender Reihenfolge und teilweise nicht in allen Wirtschaftsjahren, niedrigere Überschüsse bis zu rund 200.000 t.

Alle anderen Länder hatten einen Zuschussbedarf.

Abb. 10.1: Versorgung mit Zucker in den Bundesländern 2005/2006



Abb. 10.2: Versorgung mit Zucker in den Bundesländern 2006/2007



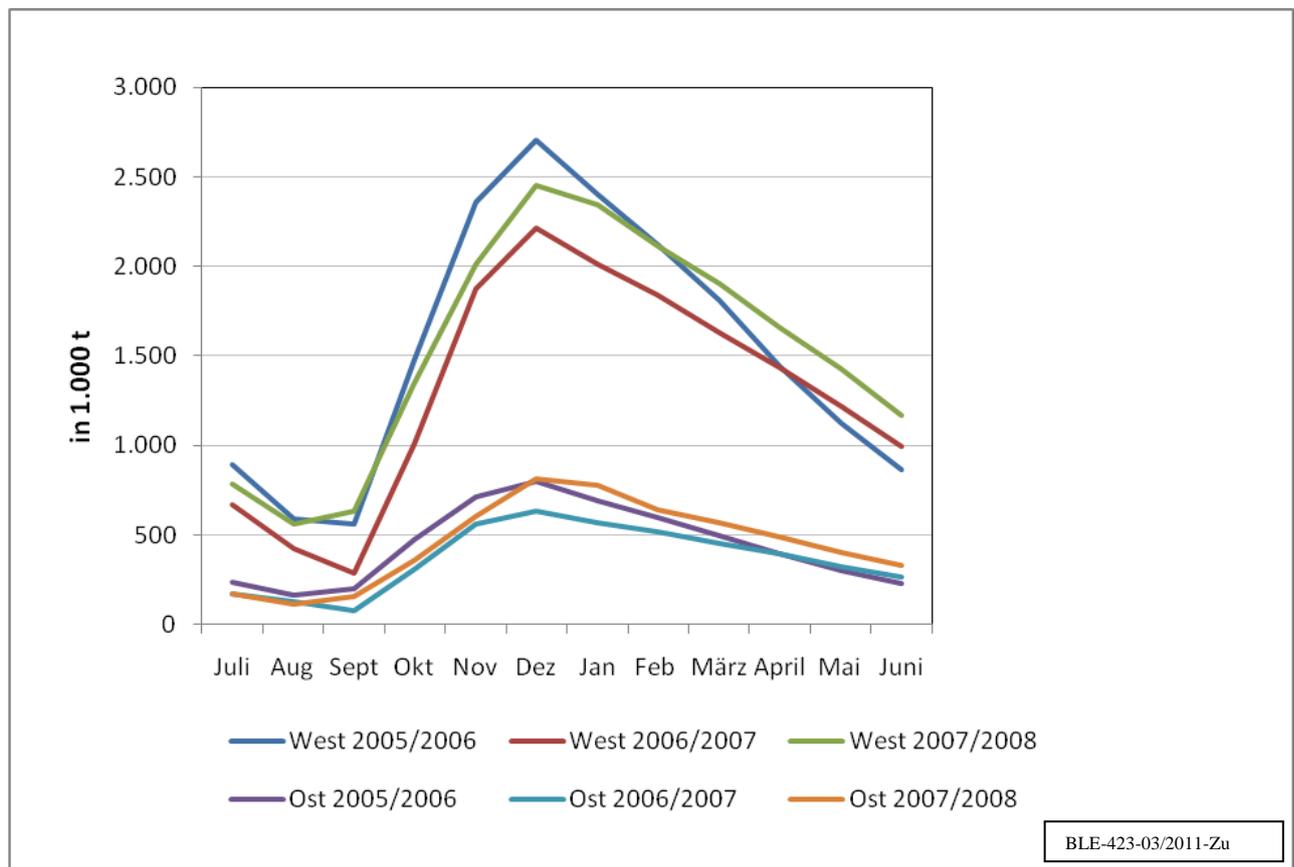
Abb. 10.3: Versorgung mit Zucker in den Bundesländern 2007/2008



3. Zuckerbestände in den Ländern und Regierungsbezirken

Für die Versorgungsplanung haben die **Zuckerbestände** eine herausragende Bedeutung. Sie sind für die drei Wirtschaftsjahre in der **Tabelle 5** für die Regionen West/ Ost nach Monaten aufgeführt. Die Bestände werden im kurzen Zeitraum der Verarbeitungskampagne aufgebaut und nehmen im Laufe des Jahres bis hin zur neuen Kampagne kontinuierlich ab. **Abb. 11** zeigt die Bestände zum Monatsende von Zuckerfabriken und Unternehmen, die mit Zucker handeln, in den Regionen West und Ost jeweils für den Zeitraum Juli bis Juni 2005/2006, 2006/2007 und 2007/2008.

Abb. 11: Zuckerbestände zum Monatsende in den Regionen West und Ost im Zeitraum Juli bis Juni für die Wirtschaftsjahre 2005/2006, 2006/2007 und 2007/2008



F. Zuckerwirtschaft der Europäischen Union (EU-25)

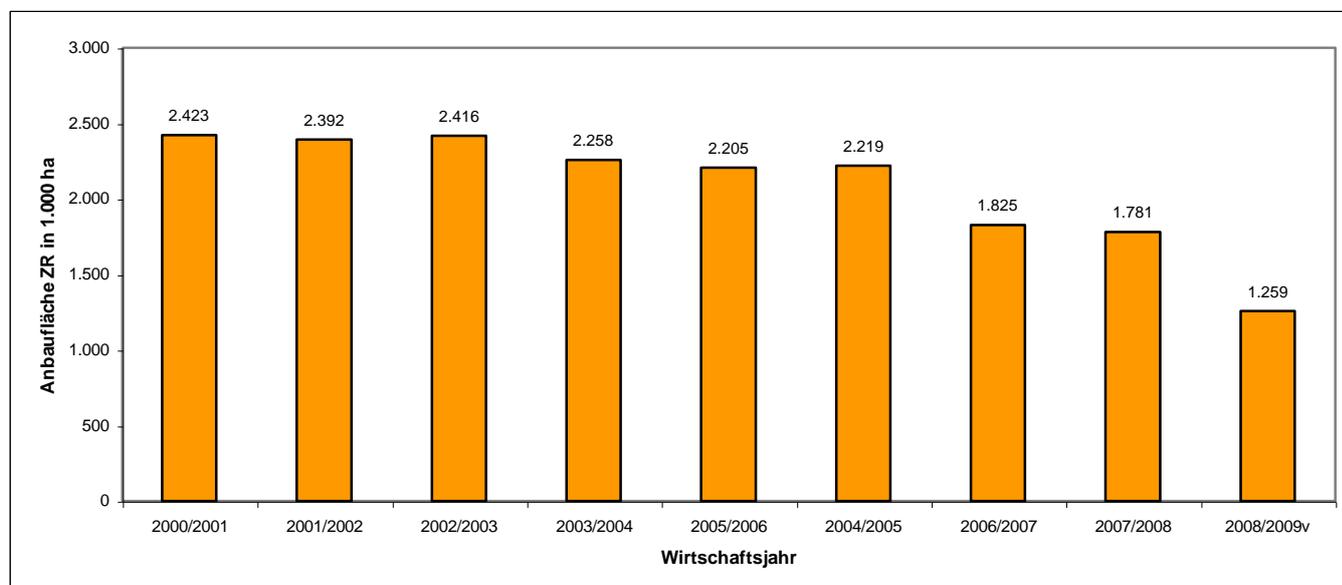
Deutschland ist als Teil der EU-25 abhängig von der EU-Marktpolitik. Für den deutschen Zuckermarkt werden die wichtigen Kennzahlen der Zuckerherstellung in den EU-Mitgliedstaaten immer interessanter.

1. Anbauflächen

Nach Angaben von EUROSTAT gingen die Zuckerrübenanbauflächen der 25 EU- Staaten in den Wirtschaftsjahren 2000/2001 bis 2007/2008 von 2.423.000 ha auf 1.781.000 ha zurück, dies bedeutet eine Reduzierung der Flächen um 642.000 ha (26,5%). Im Wirtschaftsjahr 2008/2009 haben sich die Anbauflächen in der EU weiter verringert.

In den Jahren 2000/2001 bis 2007/2008 besaßen Deutschland mit durchschnittlich 422.000 ha, Frankreich (396.000 ha) und Polen (285.000 ha) (**Tabelle 6**) die größten Anbauflächen der EU.

Abb. 12: Zuckerrübenanbaufläche in der EU-25 von 2000/2001 bis 2008/2009 v¹⁾

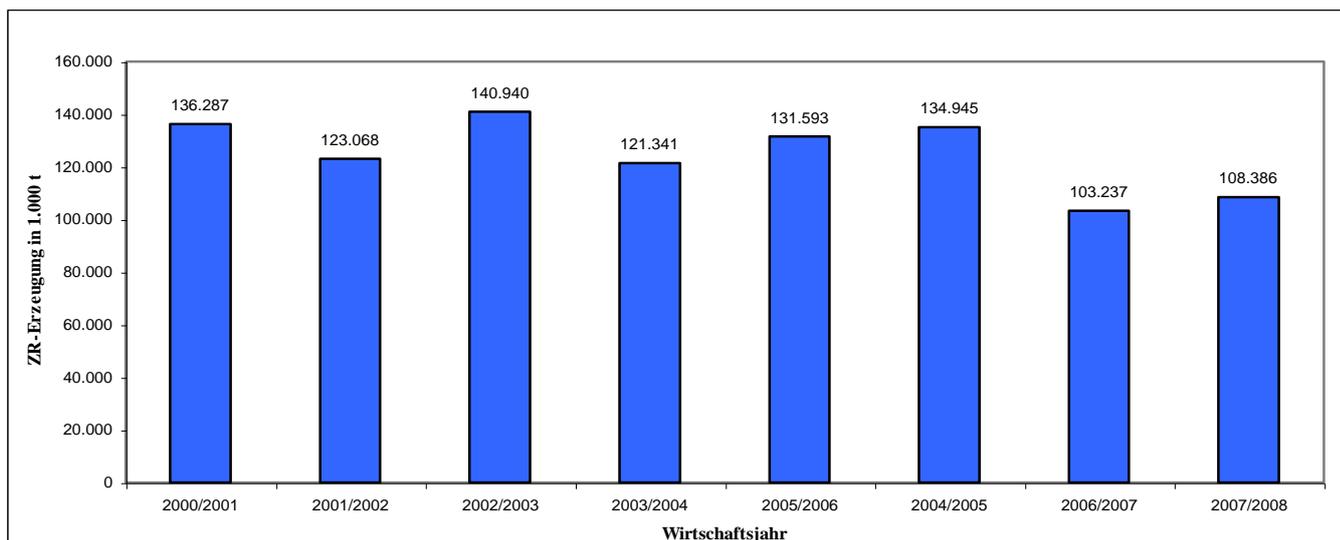


1)Eurostat

2. Zuckerrübenernte

Auch die Zuckerrübenernte in der EU-25 ist in den letzten Jahren rückläufig gewesen.

Im Wirtschaftsjahr 2000/2001 wurden noch 136.287.000 t Zuckerrüben geerntet, im Jahr 2007/2008 (108.386.000 t) waren es 20,5 % weniger. Frankreich hat in den Jahren 2000/2001 bis 2007/2008 durchweg die höchsten Erntemengen erzielt (durchschnittlich 30.721.000 t), gefolgt von Deutschland (durchschnittlich 25.167.000 t) und Polen (durchschnittlich 12.309.000 t) (**Tabelle 7**).

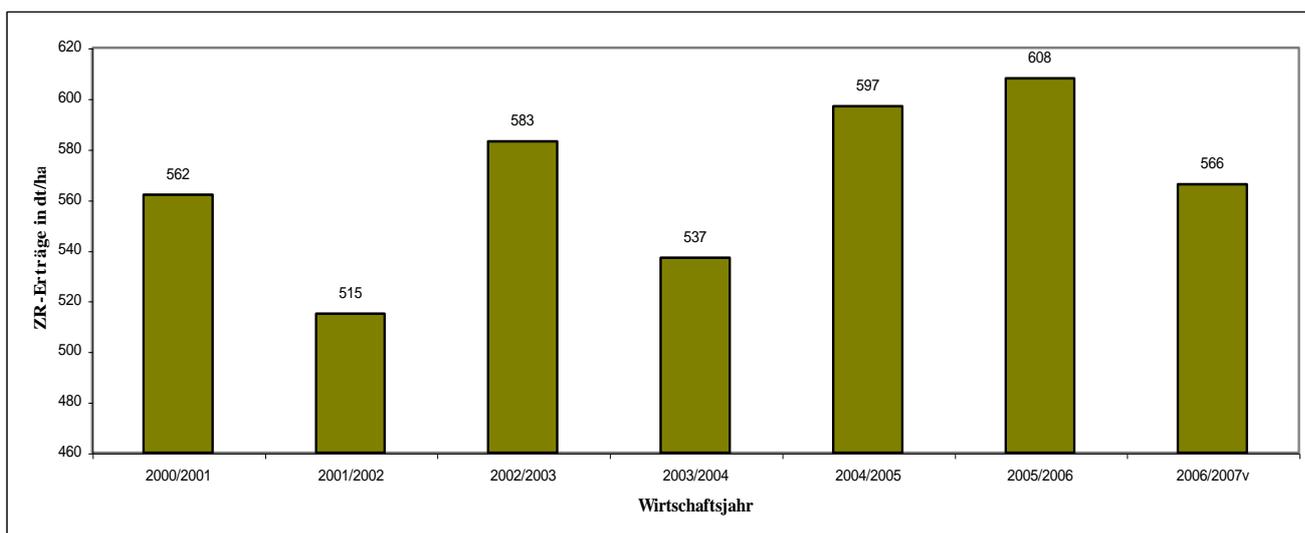
Abb. 13: Zuckerrübenernte in der EU-25 von 2000/2001 bis 2007/2008 ¹⁾

1) Eurostat

3. Zuckerrübenerträge

Die Zuckerrübenerträge in der EU-25 weisen im Vergleich der letzten Jahre eine steigende Tendenz auf. So erhöhte sich der Durchschnittsertrag der vier Erntejahre 2003 bis 2006 mit 577 dt/ha gegenüber dem vierjährigen Durchschnitt der Jahre 1999 bis 2003 mit 553 dt/ha um 4,3%. Trotzdem unterliegen die Durchschnittserträge noch deutlichen Schwankungen, wie **Abb. 14** zeigt. Im Jahr 2005/2006 wurden in der EU mit durchschnittlich 608 dt/ha die höchsten Erträge erzielt.

Den höchsten Zuckerrübenertrag verzeichnete 2007/2008 mit 844 dt/ha Frankreich. Deutschland hatte in diesem Jahr einen Ertrag von 624 dt/ha. In den Jahren 2000/2001 bis 2007/2008 konnten Frankreich mit durchschnittlich 692 dt/ha gefolgt von Spanien (680 dt/ha) und Belgien/Luxemburg (679 dt/ha), die höchsten Zuckerrübenerträge aufweisen. Deutschland befindet sich mit durchschnittlich 588 dt/ha im Mittelfeld (**Tabelle 8**).

Abb. 14: Durchschnittliche Zuckerrübenerträge in der EU-25 von 2000/2001 bis 2006/2007 ¹⁾

1) Eurostat

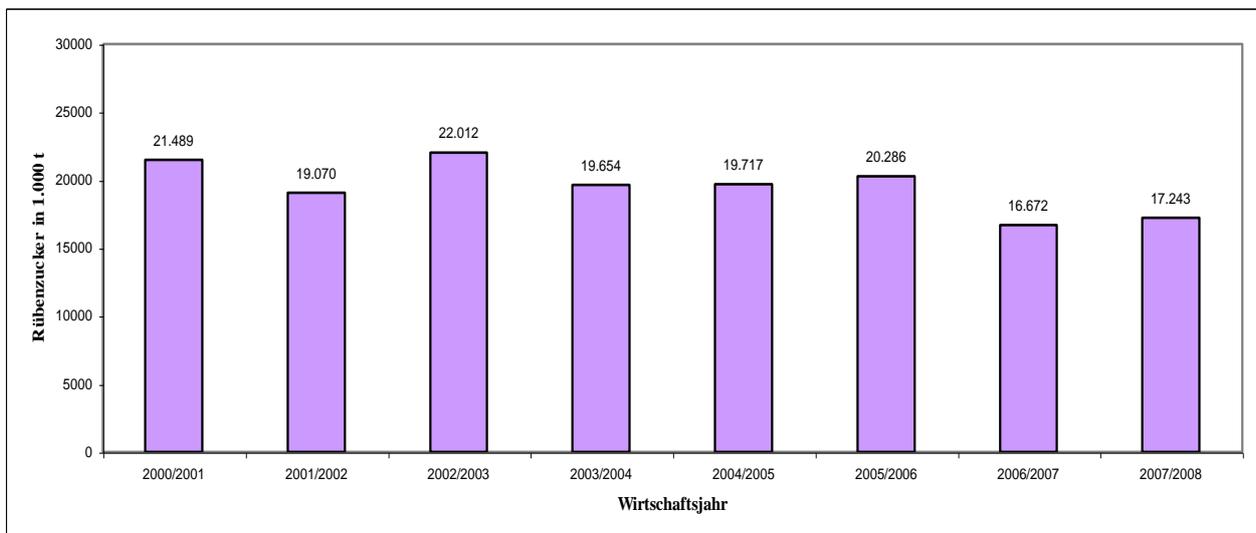
4. Zuckererzeugung

In den Wirtschaftsjahren 2000/2001 bis 2006/2007 wurden laut WVZ in der EU- 25 durchschnittlich 17.028.000 t Zucker hergestellt. Überdurchschnittlich viel Zucker wurde in den Jahren 2000/2001 (21.489.000 t), 2002/2003 (22.012.000 t) und 2005/2006 (20.286.000 t) in der EU-25 hergestellt. Frankreich und Deutschland gehörten zu den Ländern, die am meisten Zucker produzierten.

Aufgrund der Quotenkürzung gab es im Jahr 2006/2007 einen Rückgang in der Zuckererzeugung der EU-25 von 17,9 % im Vergleich zum Vorjahr.

Im Wirtschaftsjahr 2006/2007 wurden in Frankreich 4.437.000 t Zucker erzeugt, das sind trotz der Quotenkürzung 34.000 t (0,8 %) mehr als im Jahr 2005/2006. In Deutschland wurden dagegen nur 3.273.000 t (ca. 19 % weniger als im Vorjahr) Zucker erzeugt (**Tabelle 9**).

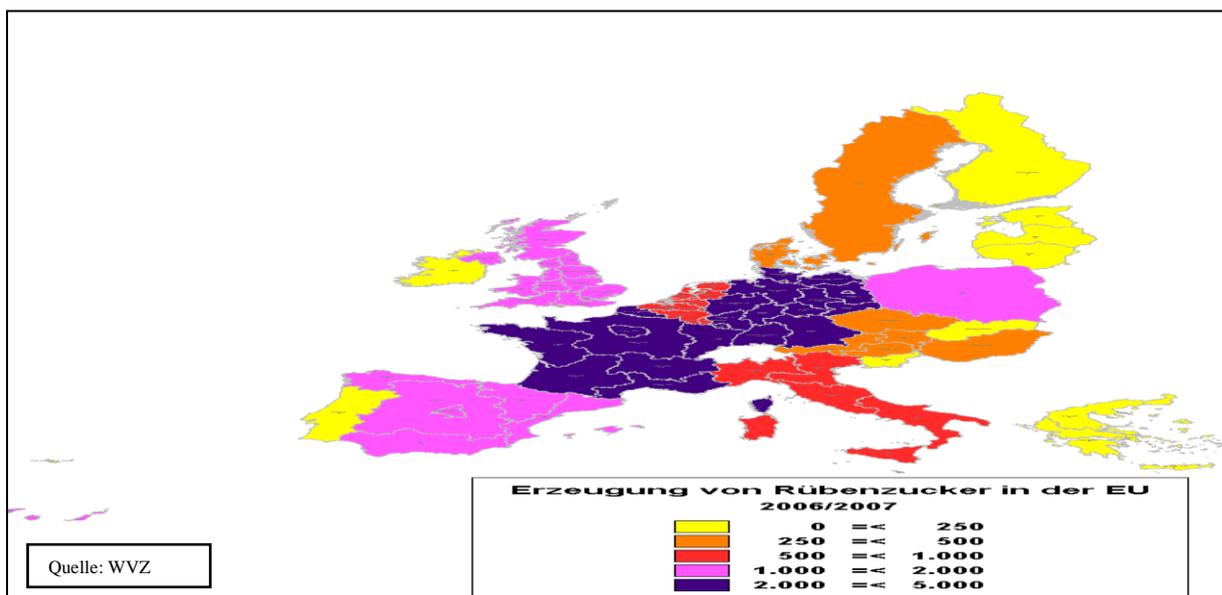
Abb. 15: Erzeugung von Rübenzucker in der EU-25 von 2000/2001 bis 2007/2008 ¹⁾



1) Statistisches Tabellenbuch der WVZ

Den Umfang der Rübenzuckererzeugung in der EU-25 im Wirtschaftsjahr 2006/2007 zeigt Abb. 16.

Abb. 16: Erzeugung von Rübenzucker in der EU 2006/2007 in 1.000 t



Anhang

Statistische Quellen

1. Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, (BMELV), Bonn
 - Statistisches Jahrbuch 2005, 2006, 2007 und 2008
 - Ergebnisse über Zuckererzeugung, Pro-Kopf-Verbrauch und Selbstversorgungsgrad 2005/2006, 2006/2007 , 2007/2008
 - vorläufige Ergebnisse der Zuckererzeugung für die Wirtschaftsjahre 2006/2007
 - Vorschätzungen der Zuckererzeugung für das Wirtschaftsjahr 2007/2008

2. Statistische Landesämter
(Statistische Berichte für regionale Verwaltungseinheiten)
 - Reihe A I 1, Wohnbevölkerung, Dezember 2005, 2006 und 2007
 - Reihe C I 1, Bodennutzung 2005, 2006 und 2007
 - Reihe C II 1, Ernteergebnisse 2005, 2006 und 2007

3. Wirtschaftliche Vereinigung Zucker e. V. (WVZ), Bonn
 - Statistik über Tageskapazität und Anzahl der Zuckerfabriken nach Größenklassen 2005/2006, 2006/2007 und 2007/2008
 - Jahresbericht 2005/2006, 2006/2007 und 2007/2008
 - Vorschätzungen über die tägliche Verarbeitungsmenge in den Zuckerfabriken für ein laufendes Wirtschaftsjahr

4. Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaft (EUROSTAT)
 - Statistik über Zuckerrübenanbaufläche, -erntemenge und -ertrag in der Europäischen Union von 1998/1999 bis 2007/2008

5. Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE), Bonn
 - Ergebnisse über Rübenverarbeitung und Zuckererzeugung für die Wirtschaftsjahre 2005/2006, 2006/2007, 2007/2008
 - Ergebnisse der Marktordnungswaren-Meldeverordnung über Zuckerbestände 2005/2006, 2006/2007 und 2007/2008
 - überregionale(r) Zuckerlieferungen und Zuckerabsatz nach Bundesländern 2005/2006, 2006/2007 und 2007/2008

Übersicht über den Tabellenteil zur regionalen Versorgungsbilanz Zucker 2005/2006, 2006/2007 und 2007/2008

Tabelle	Seite
1 Versorgungsbilanz Zucker für die Bundesrepublik Deutschland 2005/2006, 2006/2007, und 2007/2008	29
2.1 Zuckerrübenenerzeugung nach Ländern, Verarbeitung von Zuckerrüben und Zucker- Erzeugung in den Zuckerfabriken nach Regionen 2005/2006	30
2.2 Zuckerrübenenerzeugung nach Ländern, Verarbeitung von Zuckerrüben und Zucker- Erzeugung in den Zuckerfabriken nach Regionen 2006/2007	31
2.3 Zuckerrübenenerzeugung nach Ländern, Verarbeitung von Zuckerrüben und Zucker- Erzeugung in den Zuckerfabriken nach Regionen 2007/2008	32
3.1 Anzahl der Zuckerfabriken und ihre Aufgliederung nach der täglichen Rübenverarbeitung bis auf Regierungsbezirksebene 2005/2006	33
3.2 Anzahl der Zuckerfabriken und ihre Aufgliederung nach der täglichen Rübenverarbeitung bis auf Regierungsbezirksebene 2006/2007	34
3.3 Anzahl der Zuckerfabriken und ihre Aufgliederung nach der täglichen Rübenverarbeitung bis auf Regierungsbezirksebene 2007/2008	35
4 Regionale Aufgliederung der Zuckerrübenenerzeugung und des Zuckerverbrauchs bis auf Kreisebene 2007/2008	36
5 Zuckerbestände (Weißzuckerwert) zum Monatsende in den Regionen West und Ost im Zeitraum Juni bis Juli 2005/2006, 2006/2007 und 2007/2008	45
6 Zuckerrübenanbauflächen in der EU von 1999/2000 bis 2007/2008	46
7 Zuckerrübenenernte in der EU von 1999/2000 bis 2007/2008	47
8 Zuckerrübenenerträge in der EU von 1999/2000 bis 2007/2008	48
9 Erzeugung von Rübenzucker in der EU von 1999/2000 bis 2007/2008	49

Tabelle 1: Versorgungsbilanz Zucker für die Bundesrepublik Deutschland 2005/2006, 2006/2007 und 2007/2008

Einzelposten	Einheit	Deutschland	
		2005/2006	2006/2007
Erzeugung und Verwendung von Zuckerrüben			
Anbaufläche	1.000 ha	420	358
Ertrag	dt/ha	602	577
Erzeugung von Zuckerrüben ²⁾	1.000 t	25.387	20.753
Verarbeitung von Zuckerrüben ³⁾	"	25.384	20.751
Zuckerausbeute	%	16,0	15,8
Zuckererzeugung insgesamt ⁴⁾	1.000 t	4.052	3.288
Nahrungsverbrauch von Zucker			
Zuckererzeugung insgesamt ⁴⁾	1.000 t	4.052	3.288
+ Anfangsbestand	"	1.382	954
./. Endbestand	"	954	1.113
+ Einfuhr	"	1.726	1.698
./. Ausfuhr	"	3.219	2.159
./. Futter- u. Industrieverbrauch	"	27	40
Nahrungsverbrauch von Zucker	1.000 t	2.960	2.628
Bevölkerung in Mio. Einwohner (Stand 31.12.)	in 1.000	82.438,0	82.217,8
je Kopf der Bevölkerung	kg	35,9	31,9
Inlands-erzeugung von Zucker für Nahrungszwecke			
Zuckererzeugung insgesamt ⁴⁾	1.000 t	4.052	3.288
./. Futter- u. Industrieverbrauch	"	27	40
Anteil an Zuckererzeugung insgesamt	%	0,7	1,2
Inlands-erzeugung für Nahrungszwecke ⁵⁾	1.000 t	4.025	3.248
Anteil des Nahrungsverbrauchs (Selbstversorgungsgrad)	%	136,0	123,6

1) Zucker für Energiezwecke im Futter- u. Industrieverbrauch enthalten

2) Die Angaben zur Zuckrertrännte für das Bundesgebiet beruhen auf der von der MVO ermittelten Rübenanlieferung an die Zuckerfabriken; die Länderergebnisse auf der amtlichen Ernteschätzung

3) tatsächliche Rübenverarbeitung der Zuckerfabriken

4) einschließlich Rübensaft in Weißzuckerwert

5) enthält Ausfuhren aus Inlands-erzeugung sowie Bestandsaufstockungen aus Inlands-erzeugung

Tabelle 2.1: Zuckerrübenenerzeugung nach Ländern, Verarbeitung von Zuckerrüben und Zuckernerzeugung in den Zuckerfabriken nach Regionen 2005/2006

Land	Erzeugung von Zuckerrüben ¹⁾			Ver- arbeitung von Zucker- rüben ²⁾	Zucker- aus- beute	Zucker- erzeu- gung ³⁾ insgesamt	Futter- und Industrie- verbrauch	Inlands- erzeugung für Nahrungs- zwecke ⁴⁾	prozen- tuale Ver- teilung der Inlands- zucker- erzeugung
	Anbaufläche	Ertrag	Erzeugung						
	2005								
	ha	dt/ha	1.000 t						
			1.000 t	%	1.000 t			%	
08000 Baden-Württemberg	20.032	659,1	1.320,3	.	.	.	.	.	.
09000 Bayern	70.685	663,1	4.687,1	.	.	.	.	.	.
04000 Bremen	.	.	.	.	.	.	.	.	.
02000 Hamburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.
06000 Hessen	17.615	602,4	1.061,1	.	.	.	.	.	.
03000 Niedersachsen	105.352	599,2	6.312,7	.	.	.	.	.	.
05000 Nordrhein-Westfalen	63.946	635,9	4.066,3	.	.	.	.	.	.
07000 Rheinland Pfalz	22.302	585,3	1.305,3	.	.	.	.	.	.
10000 Saarland	11	.	.	.	.	.	.	.	.
01000 Schleswig-Holstein	12.624	594,0	749,9	.	.	.	.	.	.
West	312.567	624,0	19.502,7	19.323,8	15,8	3.062,6	21,7	3.040,9	75,6
11000 Berlin	.	.	.	.	.	.	.	.	.
12000 Brandenburg	9.638	518,4	499,6	.	.	.	.	.	.
13000 Mecklenburg- Vorpommern	23.893	492,8	1.177,5	.	.	.	.	.	.
14000 Sachsen	16.011	607,1	972,0	.	.	.	.	.	.
15000 Sachsen-Anhalt	47.523	542,7	2.579,1	.	.	.	.	.	.
16000 Thüringen	10.507	562,5	591,0	.	.	.	.	.	.
Ost	107.572	541,0	5.819,2	6.060,1	16,3	989,4	5,3	984,1	24,4
50000 Deutschland	420.139	601,8	25.386,7 ⁵⁾	25.383,9	16,0	4.052,0	27,0	4.025,0	100,0

1) nach der amtlichen Ernteschätzung

2) nach der tatsächlichen Rübenverarbeitung

3) einschließlich Rübensaft in Weißzuckerwert

4) enthält Ausfuhren aus Inlandserzeugung sowie Bestandsaufstockungen aus Inlandserzeugung

5) Zuckerrübenenernte für das Bundesgebiet beruht auf der im Kampagnenabschlußbericht ausgewiesenen Rübenanlieferung an die Zuckerfabriken; die Länderergebnisse dagegen beruhen auf der amtlichen Ernteschätzung

Tabelle 2.2: Zuckerrübenherzeugung nach Ländern, Verarbeitung von Zuckerrüben und Zuckererzeugung in den Zuckerfabriken nach Regionen 2006/2007

Land	Erzeugung von Zuckerrüben ¹⁾			Ver- arbeitung von Zucker- rüben ²⁾	Zucker- aus- beute	Zucker- erzeu- gung ³⁾ insgesamt	Futter- und Industrie- verbrauch	Inlands- erzeugung für Nahrungs- zwecke ⁴⁾	prozen- tuale Ver- teilung der Inlands- zucker- erzeugung
	Anbaufläche	Ertrag	Erzeugung						
	2006								
	ha	dt/ha	1.000 t						
08000 Baden-Württemberg	17.712	665,9	1.179,4	.	.	.	.	.	.
09000 Bayern	60.767	658,1	3.999,0	.	.	.	.	.	.
04000 Bremen	.	.	.	.	.	.	.	.	.
02000 Hamburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.
06000 Hessen	15.510	607,7	942,5	.	.	.	.	.	.
03000 Niedersachsen	86.505	552,5	4.779,6	.	.	.	.	.	.
05000 Nordrhein-Westfalen	56.689	599,8	3.400,2	.	.	.	.	.	.
07000 Rheinland Pfalz	18.842	651,5	1.227,5	.	.	.	.	.	.
10000 Saarland	4	.	.	.	.	.	.	.	.
01000 Schleswig-Holstein	10.123	574,4	581,5	.	.	.	.	.	.
West	266.152	605,3	16.109,7	16.018,3	15,7	2.522,9	34,0	2.488,9	76,6
11000 Berlin	.	.	.	.	.	.	.	.	.
12000 Brandenburg	8.181	438,0	358,4	.	.	.	.	.	.
13000 Mecklenburg- Vorpommern	21.050	504,8	1.062,6	.	.	.	.	.	.
14000 Sachsen	13.508	511,3	690,7	.	.	.	.	.	.
15000 Sachsen-Anhalt	39.715	472,8	1.877,8	.	.	.	.	.	.
16000 Thüringen	9.038	539,3	487,4	.	.	.	.	.	.
Ost	91.492	489,3	4.476,9	4.733,2	16,2	765,1	5,9	759,2	23,4
50000 Deutschland	357.600	577,3	20.753,4 ⁵⁾	20.751,4	15,8	3.288,0	40,0	3.248,0	100,0

1) nach der amtlichen Ernteschätzung

2) nach der tatsächlichen Rübenverarbeitung

3) einschließlich Rübensaft in Weißzuckerwert

4) enthält Ausfuhren aus Inlandsproduktion sowie Bestandsaufstockungen aus Inlandsproduktion

5) Zuckerrübenenernte für das Bundesgebiet beruht auf der im Kampagnenabschlussbericht ausgewiesenen Rübenanlieferung an die Zuckerfabriken; die Länderergebnisse dagegen beruhen auf der amtlichen Ernteschätzung

Tabelle 2.3: Zuckerrübenenerzeugung nach Ländern, Verarbeitung von Zuckerrüben und Zuckernerzeugung in den Zuckerfabriken nach Regionen 2007/2008

Land	Erzeugung von Zuckerrüben ¹⁾			Ver- arbeitung von Zucker- rüben ²⁾	Zucker- aus- beute	Zucker- erzeu- gung ³⁾ insgesamt	Futter- und Industrie- verbrauch	Inlands- erzeugung für Nahrungs- zwecke ⁴⁾	prozen- tuale Ver- teilung der Inlands- zucker- erzeugung
	Anbaufläche	Ertrag	Erzeugung						
	2007			1.000 t	%	1.000 t	1.000 t	%	
	ha	dt/ha	1.000 t						
08000 Baden-Württemberg	18.435	644,2	1.187,6	.	.	.	.	.	.
09000 Bayern	66.049	718,2	4.743,7	.	.	.	.	.	.
04000 Bremen	.	.	.	.	.	.	.	.	.
02000 Hamburg	12	612,0	0,5	.	.	.	.	.	.
06000 Hessen	16.794	564,4	947,9	.	.	.	.	.	.
03000 Niedersachsen	100.667	633,9	6.381,2	.	.	.	.	.	.
05000 Nordrhein-Westfalen	62.018	599,8	3.719,9	.	.	.	.	.	.
07000 Rheinland Pfalz	19.840	663,6	1.316,7	.	.	.	.	.	.
10000 Saarland	.	.	.	.	.	.	.	.	.
01000 Schleswig-Holstein	10.981	598,1	656,8	.	.	.	.	.	.
West	294.796	643,0	18.954,3	18.297,7	15,7	2.890,2	54,1	2.836,1	77,3
11000 Berlin	.	.	.	.	.	.	.	.	.
12000 Brandenburg	9.050	509,8	461,4	.	.	.	.	.	.
13000 Mecklenburg- Vorpommern	24.379	544,3	1.326,8	.	.	.	.	.	.
14000 Sachsen	15.495	664,2	1.029,2	.	.	.	.	.	.
15000 Sachsen-Anhalt	48.273	611,1	2.949,9	.	.	.	.	.	.
16000 Thüringen	10.622	600,2	637,5	.	.	.	.	.	.
Ost	107.819	594,0	6.404,80	6.841,5	15,7	1.061,5	229,2	832,3	22,7
50000 Deutschland	402.697	624,3	25.139,1 ⁵⁾	25.139,1	15,7	3.951,7	283,3	3.668,4	100,0

1) nach der amtlichen Ernteschätzung

2) nach der tatsächlichen Rübenverarbeitung

3) einschließlich Rübensaft in Weißzuckerwert

4) enthält Ausfuhren aus Inlandserzeugung sowie Bestandsaufstockungen aus Inlandserzeugung

5) Zuckerrübenenernte für das Bundesgebiet beruht auf der im Kampagnenabschlußbericht ausgewiesenen Rübenanlieferung an die Zuckerfabriken;
die Länderergebnisse dagegen beruhen auf der amtlichen Ernteschätzung

Tabelle 3.1: Anzahl der Zuckerfabriken und ihre Aufgliederung nach der täglichen Rübenverarbeitung¹⁾²⁾ bis auf Regierungsbezirksebene 2005/2006

Land, Regierungsbezirk	Zuckerfabriken in Deutschland	tägliche Rüben- verarbeitung ¹⁾²⁾ in t	Anzahl der Zuckerfabriken nach Tageskapazitäten ¹⁾			
			unter 4	4 - 7	7 - 10	über 10
	Anzahl	in t	in 1.000 t			
08000 Baden-Württemberg	1	13.000	-	-	-	1
08100 RB Stuttgart	1	13.000	-	-	-	1
08200 RB Karlsruhe	0	0	-	-	-	-
08300 RB Freiburg	0	0	-	-	-	-
08400 RB Tübingen	0	0	-	-	-	-
09000 Bayern	4	55.600	-	-	-	4
09100 RB Oberbayern	0	0	-	-	-	-
09200 RB Niederbayern	1	15.400	-	-	-	1
09300 RB Oberpfalz	1	13.300	-	-	-	1
09400 RB Oberfranken	0	0	-	-	-	-
09500 RB Mittelfranken	0	0	-	-	-	-
09600 RB Unterfranken	1	14.700	-	-	-	1
09700 RB Schwaben	1	12.200	-	-	-	1
04000 Bremen	0	0	-	-	-	-
02000 Hamburg	0	0	-	-	-	-
06000 Hessen	2	16.100	-	1	1	-
06400 RB Darmstadt	1	9.200	-	-	1	-
06500 RB Gießen	0	0	-	-	-	-
06600 RB Kassel	1	6.900	-	1	-	-
03000 Niedersachsen	6	69.000	-	-	3	3
03100 RB Braunschweig	2	20.200	-	-	1	1
03200 RB Hannover	3	30.300	-	-	2	1
03300 RB Lüneburg	1	18.500	-	-	-	1
03400 RB Weser Ems	0	0	-	-	-	-
05000 Nordrhein-Westfalen	6	52.949	-	1	4	1
05100 RB Düsseldorf	1	8.100	-	-	1	-
05300 RB Köln	3	33.049	-	-	2	1
05500 RB Münster	0	0	-	-	-	-
05700 RB Detmold	2	11.800	-	1	1	-
05900 RB Arnsberg	0	0	-	-	-	-
07000 Rheinland Pfalz	1	16.500	-	-	-	1
10000 Saarland	0	0	-	-	-	-
01000 Schleswig-Holstein	0	0	-	-	-	-
West-D10	20	223.149		2	8	10
11000 Berlin	0	0	-	-	-	-
12000 Brandenburg	1	6.000	-	1	-	-
13000 Mecklenburg- Vorpommern	2	19.800	-	-	1	1
14000 Sachsen	0	0	-	-	-	-
15000 Sachsen-Anhalt	3	40.900	-	-	-	3
16000 Thüringen	0	0	-	-	-	-
Ost-D6	6	66.700		1	1	4
50000 Deutschland	26	289.849	-	3	9	14

1) entsprechen der tatsächlichen Verarbeitungsmenge

2) Verarbeitungsmenge nach Angaben des Statistischen Tabellenbuchs der WVZ

Tabelle 3.2: Anzahl der Zuckerfabriken und ihre Aufgliederung nach der täglichen Rübenverarbeitung¹⁾²⁾ bis auf Regierungsbezirksebene 2006/2007

Land, Regierungsbezirk	Zuckerfabriken in Deutschland	tägliche Rüben- verarbeitung ¹⁾²⁾ in t	Anzahl der Zuckerfabriken nach Tageskapazitäten ¹⁾			
			unter 4	4 - 7	7 - 10	über 10
	Anzahl	in t	in 1.000 t			
08000 Baden-Württemberg	1	13.400	-	-	-	1
08100 RB Stuttgart	1	13.400	-	-	-	1
08200 RB Karlsruhe	0	0	-	-	-	-
08300 RB Freiburg	0	0	-	-	-	-
08400 RB Tübingen	0	0	-	-	-	-
09000 Bayern	4	53.800	-	-	-	4
09100 RB Oberbayern	0	0	-	-	-	-
09200 RB Niederbayern	1	15.100	-	-	-	1
09300 RB Oberpfalz	1	12.800	-	-	-	1
09400 RB Oberfranken	0	0	-	-	-	-
09500 RB Mittelfranken	0	0	-	-	-	-
09600 RB Unterfranken	1	14.000	-	-	-	1
09700 RB Schwaben	1	11.900	-	-	-	1
04000 Bremen	0	0	-	-	-	-
02000 Hamburg	0	0	-	-	-	-
06000 Hessen	2	15.500	-	1	1	-
06400 RB Darmstadt	1	9.300	-	-	1	-
06500 RB Gießen	0	0	-	-	-	-
06600 RB Kassel	1	6.200	-	1	-	-
03000 Niedersachsen	5	59.000	-	-	3	2
03100 RB Braunschweig	2	21.000	-	-	1	1
03200 RB Hannover	2	19.500	-	-	2	-
03300 RB Lüneburg	1	18.500	-	-	-	1
03400 RB Weser Ems	0	0	-	-	-	-
05000 Nordrhein-Westfalen	6	53.149	-	1	4	1
05100 RB Düsseldorf	1	8.100	-	-	1	-
05300 RB Köln	3	32.749	-	-	2	1
05500 RB Münster	0	0	-	-	-	-
05700 RB Detmold	2	12.300	-	1	1	-
05900 RB Arnsberg	0	0	-	-	-	-
07000 Rheinland Pfalz	1	16.100	-	-	-	1
10000 Saarland	0	0	-	-	-	-
01000 Schleswig-Holstein	0	0	-	-	-	-
West-D10	19	210.949	-	2	8	9
11000 Berlin	0	0	-	-	-	-
12000 Brandenburg	1	6.000	-	1	-	-
13000 Mecklenburg- Vorpommern	2	19.800	-	-	1	1
14000 Sachsen	0	0	-	-	-	-
15000 Sachsen-Anhalt	3	39.300	-	-	-	3
16000 Thüringen	0	0	-	-	-	-
Ost-D6	6	65.100	-	1	1	4
50000 Deutschland	25	276.049	-	3	9	13

1) entsprechen der tatsächlichen Verarbeitungsmenge

2) Verarbeitungsmenge nach Angaben des Statistischen Tabellenbuchs der WVZ

Tabelle 3.3: Anzahl der Zuckerfabriken und ihre Aufgliederung nach der täglichen Rübenverarbeitung ¹⁾²⁾ bis auf Regierungsbezirksebene 2007/2008

Land, Regierungsbezirk	Zuckerfabriken in Deutschland	tägliche Rüben- verarbeitung ¹⁾²⁾	Anzahl der Zuckerfabriken nach Tageskapazitäten ¹⁾			
			unter 4	4 - 7	7 - 10	über 10
	Anzahl	in t	in 1.000 t			
08000 Baden-Württemberg	1	12.600	-	-	-	1
08100 RB Stuttgart	1	12.600	-	-	-	1
08200 RB Karlsruhe	0	0	-	-	-	-
08300 RB Freiburg	0	0	-	-	-	-
08400 RB Tübingen	0	0	-	-	-	-
09000 Bayern	4	54.300	-	-	-	4
09100 RB Oberbayern	0	0	-	-	-	-
09200 RB Niederbayern	1	15.200	-	-	-	1
09300 RB Oberpfalz	1	12.500	-	-	-	1
09400 RB Oberfranken	0	0	-	-	-	-
09500 RB Mittelfranken	0	0	-	-	-	-
09600 RB Unterfranken	1	14.900	-	-	-	1
09700 RB Schwaben	1	11.700	-	-	-	1
04000 Bremen	0	0	-	-	-	-
02000 Hamburg	0	0	-	-	-	-
06000 Hessen	2	15.500	-	1	1	-
06400 RB Darmstadt	1	9.100	-	-	1	-
06500 RB Gießen	0	0	-	-	-	-
06600 RB Kassel	1	6.400	-	1	-	-
03000 Niedersachsen	4	52.600	-	-	1	3
03100 RB Braunschweig	1	13.800	-	-	-	1
03200 RB Hannover	2	20.300	-	-	1	1
03300 RB Lüneburg	1	18.500	-	-	-	1
03400 RB Weser Ems	0	0	-	-	-	-
05000 Nordrhein-Westfalen	5	45.200	-	1	3	1
05100 RB Düsseldorf	1	8.100	-	-	1	-
05300 RB Köln	2	24.400	-	-	1	1
05500 RB Münster	0	0	-	-	-	-
05700 RB Detmold	2	11.100	-	1	1	-
05900 RB Arnsberg	0	0	-	-	-	-
07000 Rheinland Pfalz	1	16.100	-	-	-	1
10000 Saarland	0	0	-	-	-	-
01000 Schleswig-Holstein	0	0	-	-	-	-
West-D10	17	196.300	-	2	5	10
11000 Berlin	0	0	-	-	-	-
12000 Brandenburg	1	6.000	-	1	-	-
13000 Mecklenburg- Vorpommern	2	18.400	-	-	1	1
14000 Sachsen	0	0	-	-	-	-
15000 Sachsen-Anhalt	3	42.300	-	-	-	3
16000 Thüringen	0	0	-	-	-	-
Ost-D6	6	66.700	-	1	1	4
50000 Deutschland	23	263.000	-	3	6	14

1) entsprechen der tatsächlichen Verarbeitungsmenge

2) Verarbeitungsmenge nach Angaben des Statistischen Tabellenbuchs der WVZ

**Tabelle 4: Regionale Aufgliederung der Zuckerrübenzeugung und des Zuckerverbrauchs
bis auf Kreisebene 2007/2008**

Land, Regierungsbezirk, kreisfreie Stadt, Landkreis	Zuckerrüben 2007/2008			Wohnbevölkerung Dezember 2007	Zuckerverbrauch bei 35,3 kg/Kopf 2007/2008
	Anbaufläche	Erzeugung	Ertrag		
	in ha	1.000 t	dt/ha	in 1.000	1.000 t
08000 Baden-Württemberg	18.435	1.187,6	644,2	10.749,8	379,2
08100 RB Stuttgart	13.410	879,9	656,1	4.007,1	141,3
08111 Stuttgart, Landeshauptstadt	.	4,2	603,2	597,2	21,1
08121 Heilbronn, Stadt	483	.	.	121,6	4,3
08115 Böblingen	661	41,3	625,6	372,8	13,1
08116 Esslingen	71	.	.	514,5	18,1
08117 Göppingen	.	.	.	255,8	9,0
08118 Ludwigsburg	2.460	162,9	661,9	515,1	18,2
08119 Rems-Murr-Kreis	216	14,1	651,8	417,1	14,7
08125 Heilbronn	5.116	336,5	657,7	330,3	11,7
08126 Hohenlohekreis	1.764	117,1	664,1	109,9	3,9
08127 Schwäbisch Hall	567	35,3	623,1	189,3	6,7
08128 Main-Tauber-Kreis	1.736	113,0	651,0	135,4	4,8
08135 Heidenheim	146	10,1	696,3	133,4	4,7
08136 Ostalbkreis	110	7,4	673,8	314,6	11,1
08200 RB Karlsruhe	3.928	236,3	601,7	2.739,3	96,6
08211 Baden-Baden, Stadt	0	.	.	54,9	1,9
08212 Karlsruhe, Stadt	21	.	.	288,9	10,2
08221 Heidelberg, Stadt	150	.	.	145,3	5,1
08222 Mannheim, Stadt	105	.	.	309,8	10,9
08231 Pforzheim, Stadt	0	.	.	119,4	4,2
08215 Karlsruhe	1.036	61,8	596,7	431,5	15,2
08216 Rastatt	.	.	.	227,9	8,0
08225 Neckar-Odenwald-Kreis	454	28,4	624,4	149,6	5,3
08226 Rhein-Neckar-Kreis	1.947	116,6	599,0	535,0	18,9
08235 Calw	.	.	.	159,6	5,6
08236 Enzkreis	190	.	.	195,5	6,9
08237 Freudenstadt	0	0,0	0,0	121,9	4,3
08300 RB Freiburg	266	16,6	626,0	2.196,4	77,5
08311 Freiburg im Breisgau, Stadt	.	.	.	219,4	7,7
08315 Breisgau-Hochschwarzwald	133	8,7	654,8	250,2	8,8
08316 Emmendingen	69	.	.	157,6	5,6
08317 Ortenaukreis	5	.	.	417,8	14,7
08325 Rottweil	.	.	.	141,6	5,0
08326 Schwarzwald-Baar-Kreis	.	.	.	209,7	7,4
08327 Tuttlingen	0	0,0	0,0	135,3	4,8
08335 Konstanz	43	.	.	275,1	9,7
08336 Lörrach	0	0,0	0,0	222,5	7,8
08337 Waldshut	5	.	.	167,2	5,9
08400 RB Tübingen	831	54,8	659,6	1.807,0	63,7
08421 Ulm	.	.	.	121,4	4,3
08415 Reutlingen	.	.	.	281,6	9,9
08416 Tübingen	275	.	.	217,5	7,7
08417 Zollernalbkreis	0	0,0	0,0	191,5	6,8
08425 Alb-Donau-Kreis	289	18,8	649,4	190,2	6,7
08426 Biberach	154	10,5	680,3	189,1	6,7
08435 Bodenseekreis	61	3,9	651,2	206,8	7,3
08436 Ravensburg	44	.	.	276,5	9,8
08437 Sigmaringen	0	0,0	0,0	132,4	4,7

Land, Regierungsbezirk, kreisfreie Stadt, Landkreis	Zuckerrüben 2007/2008			Wohnbevölkerung Dezember 2007	Zuckerverbrauch bei 35,3 kg/Kopf 2007/2008
	Anbaufläche	Erzeugung	Ertrag		
	in ha	1.000 t	dt/ha	in 1.000	1.000 t
09000 Bayern	66.049	4.743,7	718,2	12.520,3	441,6
09100 RB Oberbayern	7.343	554,3	754,8	4.313,4	152,1
09161 Ingolstadt, Stadt	296	21,3	719,1	123,1	4,3
09162 München, Landeshauptstadt	.	.	579,4	1.311,6	46,3
09163 Rosenheim, Stadt	0	0,0	0,0	60,7	2,1
09171 Altötting	37	2,5	668,2	108,8	3,8
09172 Berchtesgardener Land	0	0,0	0,0	102,4	3,6
09173 Bad Tölz-Wolfratshausen	.	.	641,6	120,8	4,3
09174 Dachau	856	65,3	762,8	136,3	4,8
09175 Ebersberg	.	.	765,1	126,4	4,5
09176 Eichstätt	2.865	222,7	777,3	124,4	4,4
09177 Erding	417	28,3	678,0	124,9	4,4
09178 Freising	295	20,6	696,6	164,7	5,8
09179 Fürstenfeldbruck	266	19,0	715,4	201,1	7,1
09180 Garmisch-Partenkirchen	0	0,0	0,0	86,9	3,1
09181 Landsberg am Lech	492	36,5	741,5	113,3	4,0
09182 Miesbach	0	0,0	0,0	95,3	3,4
09183 Mühldorf a. Inn	62	5,3	851,6	110,5	3,9
09184 München	.	.	725,7	315,5	11,1
09185 Neuburg-Schrobenhausen	765	53,8	702,4	91,1	3,2
09186 Pfaffenhofen a. d. Ilm	785	64,2	818,1	116,4	4,1
09187 Rosenheim	0	0,0	0,0	248,0	8,7
09188 Starnberg	44	3,3	750,9	129,5	4,6
09189 Traunstein	32	2,3	725,5	170,5	6,0
09190 Weilheim-Schongau	0	0,0	0,0	131,3	4,6
09200 RB Niederbayern	19.817	1.562,2	788,3	1.194,1	42,1
09261 Landshut, Stadt	.	.	678,4	62,6	2,2
09262 Passau, Stadt	0	0,0	0,0	50,7	1,8
09263 Straubing, Stadt	.	.	817,4	44,6	1,6
09271 Deggendorf	4.926	399,5	811,1	117,6	4,1
09272 Freyung-Grafenau	0	0,0	0,0	80,4	2,8
09273 Kelheim	1.143	88,6	775,1	113,1	4,0
09274 Landshut	1.385	101,9	735,8	148,3	5,2
09275 Passau	615	44,3	720,7	188,5	6,6
09276 Regen	0	0,0	0,0	80,2	2,8
09277 Rottal-Inn	181	12,3	680,2	118,8	4,2
09278 Straubing-Bogen	7.289	583,8	800,9	97,8	3,4
09279 Dingolfing-Landau	3.634	279,3	768,8	91,5	3,2
09300 RB Oberpfalz	5.410	429,8	794,5	1.086,7	38,3
09361 Amberg, Stadt	0	0,0	0,0	44,2	1,6
09362 Regensburg, Stadt	200	16,5	827,7	132,5	4,7
09363 Weiden i. d. Oberpfalz, Stadt	0	0,0	0,0	42,4	1,5
09371 Amberg-Sulzbach	20	1,3	626,2	107,1	3,8
09372 Cham	.	.	688,9	129,6	4,6
09373 Neumarkt i. d. Oberpfalz	11	0,7	631,6	128,5	4,5
09374 Neustadt a. d. Waldnaab	0	0,0	0,0	99,0	3,5
09375 Regensburg	5.143	408,8	794,9	182,7	6,4
09376 Schwandorf	.	.	693,2	144,1	5,1
09377 Tirschenreuth	.	.	639,5	76,5	2,7
09400 RB Oberfranken	1.113	64,2	577,1	1.088,8	38,4
09461 Bamberg, Stadt	.	.	600,4	69,9	2,5
09462 Bayreuth, Stadt	.	.	538,6	73,1	2,6
09463 Coburg, Stadt	16	0,9	600,1	41,3	1,5
09464 Hof, Stadt	0	0,0	0,0	47,7	1,7
09471 Bamberg	477	28,7	600,4	144,9	5,1
09472 Bayreuth	35	1,8	521,0	107,6	3,8
09473 Coburg	322	18,7	581,1	90,2	3,2
09474 Forchheim	97	5,0	514,4	113,4	4,0
09475 Hof	.	.	517,3	103,7	3,7
09476 Kronach	0	0,0	0,0	72,3	2,5
09477 Kulmbach	8	0,5	545,1	76,2	2,7
09478 Lichtenfels	112	6,2	552,9	69,0	2,4
09479 Wunsiedel i. Fichtelgebirge	0	0,0	0,0	79,4	2,8

Land, Regierungsbezirk, kreisfreie Stadt, Landkreis	Zuckerrüben 2007/2008			Wohnbevölkerung Dezember 2007	Zuckerverbrauch bei 35,3 kg/Kopf 2007/2008
	Anbaufläche	Erzeugung	Ertrag		
	in ha	1.000 t	dt/ha	in 1.000	1.000 t
09500 RB Mittelfranken	5.036	341,7	678,6	1.714,1	60,5
09561 Ansbach, Stadt	26	1,7	652,2	40,3	1,4
09562 Erlangen, Stadt	103	7,2	698,4	104,7	3,7
09563 Fürth, Stadt	.	.	600,1	114,1	4,0
09564 Nürnberg, Stadt	28	1,7	610,6	503,1	17,7
09565 Schwabach, Stadt	.	.	642,0	38,8	1,4
09571 Ansbach	907	58,8	648,7	182,3	6,4
09572 Erlangen-Höchstädt	141	9,7	687,0	130,9	4,6
09573 Fürth	405	24,1	594,1	114,5	4,0
09574 Nürnberger Land	25	1,5	597,9	167,4	5,9
09575 Neustadt a. d. Aisch Bad Windsbach	3.079	215,1	698,6	99,1	3,5
09576 Roth	87	5,6	638,3	125,2	4,4
09577 Weißenburg-Gunzenhausen	195	14,0	716,3	93,7	3,3
09600 RB Unterfranken	19.769	1.327,9	671,7	1.334,8	47,1
09661 Aschaffenburg, Stadt	.	.	703,5	68,6	2,4
09662 Schweinfurt, Stadt	.	.	600,1	53,8	1,9
09663 Würzburg, Stadt	157	11,2	713,9	135,2	4,8
09671 Aschaffenburg	244	16,0	656,9	174,2	6,1
09672 Bad Kissingen	384	23,2	602,9	106,6	3,8
09673 Rhön-Grabfeld	1.043	61,4	588,3	84,7	3,0
09674 Haßberge	1.096	62,2	567,6	86,5	3,1
09675 Kitzingen	3.978	259,8	653,2	89,3	3,1
09676 Miltenberg	265	15,3	577,1	130,3	4,6
09677 Main-Spessart	1.098	68,7	626,3	130,1	4,6
09678 Schweinfurt	3.977	261,1	656,6	114,7	4,0
09679 Würzburg	7.489	546,6	729,9	160,8	5,7
09700 RB Schwaben	7.560	576,4	762,5	1.788,3	63,1
09761 Augsburg, Stadt	.	.	765,6	263,0	9,3
09762 Kaufbeuren, Stadt	0	0,0	0,0	42,0	1,5
09763 Kempten (Allgäu), Stadt	0	0,0	0,0	61,7	2,2
09764 Memmingen, Stadt	0	0,0	0,0	41,0	1,4
09771 Aichach-Friedberg	1.001	76,2	761,6	127,8	4,5
09772 Augsburg	1.356	103,4	761,9	241,0	8,5
09773 Dillingen a. d. Donau	1.584	115,2	727,5	94,8	3,3
09774 Günzburg	528	39,7	752,3	121,7	4,3
09775 Neu-Ulm	188	13,1	695,1	164,1	5,8
09776 Lindau (Bodensee)	0	0,0	0,0	80,1	2,8
09777 Ostallgäu	.	.	748,0	134,5	4,7
09778 Unterallgäu	60	4,4	733,0	135,9	4,8
09779 Donau-Ries	2.760	218,1	790,3	130,0	4,6
09780 Oberallgäu	.	.	731,9	150,7	5,3
11000 Berlin	.	.	.	3.416,3	120,5
12000 Brandenburg	9.050	461,4	509,8	2.535,7	89,4
12051 Brandenburg an der Havel, Stadt	.	.	.	73,0	2,6
12052 Cottbus, Stadt	0	0,0	0,0	102,8	3,6
12053 Frankfurt (Oder), Stadt	0	0,0	0,0	62,0	2,2
12060 Barnim	57	.	.	161,7	5,7
12061 Dahme-Spreewald	384	24,6	640,3	117,5	4,1
12062 Elbe-Elster	476	22,2	466,2	155,4	5,5
12063 Havelland	2.339	132,6	566,8	191,6	6,8
12064 Märkisch-Oderland	24	.	.	201,9	7,1
12065 Oberhavel	0	0,0	0,0	127,3	4,5
12066 Oberspreewald-Lausitz	257	.	.	188,0	6,6
12067 Oder-Spree	255	14,2	557,0	105,8	3,7
12068 Ostprignitz-Ruppin	200	11,1	557,1	204,5	7,2
12069 Potsdam-Mittelmark	593	29,5	496,9	85,7	3,0
12070 Prignitz	65	.	.	132,8	4,7
12071 Spree-Neiße	216	12,3	567,5	162,3	5,7
12072 Teltow-Fläming	3.903	222,9	571,2	135,0	4,8
12073 Uckermark	3.903	61,8	571,2	135,0	4,8

Land, Regierungsbezirk, kreisfreie Stadt, Landkreis	Zuckerrüben 2007/2008			Wohnbevölkerung Dezember 2007	Zuckerverbrauch bei 35,3 kg/Kopf 2007/2008
	Anbaufläche	Erzeugung	Ertrag		
	in ha	1.000 t	dt/ha	in 1.000	1.000 t
04000 Bremen	.	.	.	663,1	23,4
02000 Hamburg	12	0,5	612,0	1.770,6	62,5
06000 Hessen	16.794	947,9	564,4	6.072,6	214,2
06400 RB Darmstadt	10.320	519,4	503,3	3.780,2	133,3
06411 Darmstadt, Stadt	103	229,8	601,5	142,2	5,0
06412 Frankfurt am Main, Stadt	368	0,0	625,0	659,0	23,2
06413 Offenbach am Main, Stadt	0	290,5	0,0	118,2	4,2
06414 Wiesbaden, Landeshauptstadt	478	583,7	607,4	275,8	9,7
06431 Bergstraße	1.066	1.114,8	547,7	264,4	9,3
06432 Darmstadt-Dieburg	1.743	821,2	639,7	289,1	10,2
06433 Groß-Gerau	1.367	258,8	600,5	253,0	8,9
06434 Hochtaunuskreis	373	424,2	694,4	226,0	8,0
06435 Main-Kinzig-Kreis	641	318,5	662,2	408,2	14,4
06436 Main-Taunus-Kreis	518	35,7	614,2	225,4	8,0
06437 Odenwaldkreis	61	10,2	586,8	99,0	3,5
06438 Offenbach	17	29,7	604,5	336,7	11,9
06439 Rheingau-Taunus-Kreis	51	2.270,8	586,8	184,2	6,5
06440 Wetteraukreis	3.534	429,1	642,6	299,1	10,5
06500 RB Gießen	1.355	67,2	496,3	1.053,3	37,2
06531 Gießen	645	10,8	665,1	255,8	9,0
06532 Lahn-Dill-Kreis	18	203,9	603,5	258,1	9,1
06533 Limburg-Weilburg	348	123,8	586,8	173,8	6,1
06534 Marburg-Biedenkopf	211	68,2	586,8	252,2	8,9
06535 Vogelsbergkreis	133	3,0	514,5	113,5	4,0
06600 RB Kassel	5.119	241,1	502,8	1.239,1	43,7
06611 Kassel, Stadt	5	27,4	577,1	193,8	6,8
06631 Fulda	67	26,9	410,8	219,1	7,7
06632 Hersfeld-Rotenburg	54	741,1	498,8	125,2	4,4
06633 Kassel	1.309	1.653,0	566,3	240,7	8,5
06634 Schwalm-Eder-Kreis	2.666	121,4	620,1	187,1	6,6
06635 Waldeck-Frankenberg	214	478,3	567,3	166,1	5,9
06636 Werra-Meißner-Kreis	804	135,8	594,7	107,2	3,8
13000 Mecklenburg- Vorpommern	24.379	1.326,8	544,3	1.679,7	59,2
13001 Greifswald	.	.	.	53,8	1,9
13002 Neubrandenburg	.	.	.	66,7	2,4
13003 Rostock	.	.	.	200,4	7,1
13004 Schwerin	.	.	.	95,9	3,4
13005 Stralsund	.	.	.	58,0	2,0
13006 Wismar	.	.	.	45,0	1,6
13051 Bad Doberan	2.464	204,4	551,3	118,7	4,2
13052 Demmin	3.424	176,2	596,9	83,5	2,9
13053 Güstrow	3.323	22,0	530,3	102,8	3,6
13054 Ludwigslust	414	82,8	533,0	126,1	4,4
13055 Mecklenburg-Strelitz	1.825	34,5	453,7	80,9	2,9
13056 Müritz	630	130,0	547,9	66,5	2,3
13057 Nordvorpommern	2.468	224,5	526,7	109,4	3,9
13058 Nordwestmecklenburg	3.902	166,9	575,4	118,7	4,2
13059 Ostvorpommern	3.021	67,0	552,6	108,1	3,8
13060 Parchim	1.216	36,7	550,9	100,0	3,5
13061 Rügen	661	57,4	555,6	69,7	2,5
13062 Uecker-Randow	1.031	57,7	557,0	75,4	2,7

Land, Regierungsbezirk, kreisfreie Stadt, Landkreis	Zuckerrüben 2007/2008			Wohnbevölkerung Dezember 2007	Zuckerverbrauch bei 35,3 kg/Kopf 2007/2008
	Anbaufläche	Erzeugung	Ertrag		
	in ha	1.000 t	dt/ha	in 1.000	1.000 t
03000 Niedersachsen	100.667	6.381,3	633,9	7.971,7	281,2
03100 RB Braunschweig	43.740	2.594,2	593,1	1.633,3	57,6
03101 Braunschweig, Stadt	969	57,7	595,0	245,8	8,7
03102 Salzgitter, Stadt	2.805	185,8	662,5	105,3	3,7
03103 Wolfsburg, Stadt	900	52,8	586,6	120,0	4,2
03151 Gifhorn	6.302	388,6	616,6	174,4	6,2
03152 Göttingen	2.899	177,6	612,6	261,3	9,2
03153 Goslar	3.691	246,8	668,5	148,1	5,2
03154 Helmstedt	5.745	342,9	596,9	95,9	3,4
03155 Northeim	3.889	245,1	630,2	144,0	5,1
03156 Osterode am Harz	263	16,0	606,2	80,3	2,8
03157 Peine	6.928	437,1	630,9	133,6	4,7
03158 Wolfenbüttel	9.349	585,7	626,5	124,7	4,4
03200 RB Hannover	34.516	2.136,5	619,0	2.156,8	76,1
03241 Region Hannover	12.026	795,7	661,6	1.130,0	39,9
03251 Diepholz	1.852	118,7	640,6	215,1	7,6
03252 Hameln-Pyrmont	3.478	236,7	680,6	157,9	5,6
03254 Hildesheim	13.726	876,2	638,3	288,6	10,2
03255 Holzminden	867	56,2	647,9	76,1	2,7
03256 Nienburg (Weser)	1.341	85,5	637,6	124,9	4,4
03257 Schaumburg	1.226	83,9	684,5	164,2	5,8
03300 RB Lüneburg	21.039	1.225,5	582,5	1.701,1	60,0
03351 Celle	2.489	154,8	622,1	181,1	6,4
03352 Cuxhaven	13	.	.	202,9	7,2
03353 Harburg	995	61,3	616,0	243,9	8,6
03354 Lüchow-Dannenberg	2.441	147,3	603,5	50,5	1,8
03355 Lüneburg	2.196	134,3	611,7	176,4	6,2
03356 Osterholz	.	.	.	112,7	4,0
03357 Rotenburg (Wümme)	630	39,1	620,3	165,1	5,8
03358 Soltau-Fallingb.ostel	1.410	85,0	603,1	141,7	5,0
03359 Stade	969	61,8	637,3	197,1	7,0
03360 Uelzen	9.379	592,9	632,2	96,0	3,4
03361 Verden	517	31,4	608,3	133,8	4,7
03400 RB Weser-Ems	1.338	76,0	567,8	2.480,4	87,5
03401 Delmenhorst, Stadt	0	0,0	0,0	75,1	2,7
03402 Emden, Stadt	0	0,0	0,0	51,7	1,8
03403 Oldenburg, Stadt	0	0,0	0,0	159,6	5,6
03404 Osnabrück, Stadt	.	.	.	162,9	5,7
03405 Wilhelmshaven, Stadt	0	0,0	0,0	82,2	2,9
03451 Ammerland	.	.	.	117,0	4,1
03452 Aurich	0	0,0	0,0	190,3	6,7
03453 Cloppenburg	86	.	.	157,2	5,5
03454 Emsland	57	.	.	313,5	11,1
03455 Friesland	0	0,0	0,0	100,8	3,6
03456 Grafschaft Bentheim	2	.	.	135,3	4,8
03457 Leer	116	.	.	165,1	5,8
03458 Oldenburg	451	26,9	596,2	126,1	4,4
03459 Osnabrück	529	33,3	629,7	358,9	12,7
03460 Vechta	97	.	.	134,4	4,7
03461 Wesermarsch	0	0,0	0,0	92,6	3,3
03462 Wittmund	0	0,0	0,0	57,7	2,0

Land, Regierungsbezirk, kreisfreie Stadt, Landkreis	Zuckerrüben 2007/2008			Wohnbevölkerung Dezember 2007	Zuckerverbrauch bei 35,3 kg/Kopf 2007/2008
	Anbaufläche	Erzeugung	Ertrag		
	in ha	1.000 t	dt/ha	in 1.000	1.000 t
05000 Nordrhein-Westfalen	62.018	3.719,9	599,8	17.996,6	634,8
05100 RB Düsseldorf	17.115	1.094,8	639,7	5.208,3	183,7
05111 Düsseldorf, Stadt	281	145,6	519,0	581,1	20,5
05112 Duisburg, Stadt	149	.	.	496,7	17,5
05113 Essen, Stadt	94	.	.	582,1	20,5
05114 Krefeld, Stadt	401	262,9	655,0	236,5	8,3
05116 Mönchengladbach, Stadt	1.151	829,1	720,0	260,0	9,2
05117 Mülheim an der Ruhr, Stadt	22	.	.	168,9	6,0
05119 Oberhausen, Stadt	0	0,0	0,0	217,1	7,7
05120 Remscheid, Stadt	0	0,0	0,0	113,9	4,0
05122 Solingen, Stadt	0	0,0	0,0	162,6	5,7
05124 Wuppertal, Stadt	9	5,0	590,0	356,4	12,6
05154 Kleve	4.083	2.683,4	657,2	308,9	10,9
05158 Mettmann	822	516,0	628,1	502,0	17,7
05162 Rhein-Kreis Neuss	5.763	3.672,1	637,1	444,5	15,7
05166 Viersen	2.880	1.908,9	662,7	303,3	10,7
05170 Wesel	1.458	965,6	662,4	474,0	16,7
05300 RB Köln	35.359	2.252,4	637,0	4.391,1	154,9
05313 Aachen, Stadt	262	.	.	259,0	9,1
05314 Bonn, Stadt	88	.	.	316,4	11,2
05315 Köln, Stadt	1.219	.	.	995,4	35,1
05316 Leverkusen, Stadt	69	33,8	490,0	161,3	5,7
05354 Aachen	1.953	1.359,9	696,2	309,9	10,9
05358 Düren	10.126	6.934,6	684,9	270,7	9,5
05362 Rhein-Erft-Kreis	8.018	5.566,4	694,2	464,2	16,4
05366 Euskirchen	3.471	2.322,2	669,0	193,0	6,8
05370 Heinsberg	7.308	5.173,8	708,0	256,9	9,1
05374 Oberbergischer Kreis	8	.	.	286,8	10,1
05378 Rheinisch-Bergischer-Kreis	25	.	.	278,3	9,8
05382 Rhein-Sieg-Kreis	2.812	1.625,6	578,2	599,0	21,1
05500 RB Münster	1.050	61,2	583,0	2.614,4	92,2
05512 Bottrop, Stadt	0	0,0	0,0	118,6	4,2
05513 Gelsenkirchen, Stadt	4	.	.	264,8	9,3
05515 Münster, Stadt	16	9,4	590,1	273,0	9,6
05554 Borken	675	375,3	556,1	370,2	13,1
05558 Coesfeld	181	98,3	542,8	221,4	7,8
05562 Recklinghausen	62	17,4	280,0	639,8	22,6
05566 Steinfurt	52	31,3	599,9	445,0	15,7
05570 Warendorf	60	36,2	603,9	281,6	9,9
05700 RB Detmold	5.998	372,2	620,5	2.059,2	72,6
05711 Bielefeld, Stadt	255	172,9	676,8	324,9	11,5
05754 Gütersloh	196	111,5	569,2	354,2	12,5
05758 Herford	465	311,0	668,9	252,9	8,9
05762 Höxter	2.244	1.353,4	603,1	151,3	5,3
05766 Lippe	2.298	1.524,3	663,3	357,6	12,6
05770 Minden-Lübbecke	405	236,8	585,1	319,4	11,3
05774 Paderborn	135	55,2	410,0	298,8	10,5
05900 RB Arnsberg	2.496	162,0	649,0	3.723,7	131,3
05911 Bochum, Stadt	0	0,0	0,0	381,5	13,5
05913 Dortmund, Stadt	49	28,3	575,0	586,9	20,7
05914 Hagen, Stadt	0	0,0	0,0	193,7	6,8
05915 Hamm, Stadt	130	86,2	660,9	183,1	6,5
05916 Herne, Stadt	0	0,0	0,0	168,5	5,9
05954 Ennepe-Ruhr-Kreis	0	0,0	0,0	338,5	11,9
05958 Hochsauerlandkreis	83	54,2	651,6	273,9	9,7
05962 Märkischer Kreis	11	7,7	680,1	441,7	15,6
05966 Olpe	0	0,0	0,0	141,0	5,0
05970 Siegen-Wittgenstein	0	0,0	0,0	288,4	10,2
05974 Soest	2.012	1.314,4	653,4	307,2	10,8
05978 Unna	211	135,6	644,0	419,4	14,8

Land, Regierungsbezirk, kreisfreie Stadt, Landkreis	Zuckerrüben 2007/2008			Wohnbevölkerung Dezember 2007	Zuckerverbrauch bei 35,3 kg/Kopf 2007/2008
	Anbaufläche	Erzeugung	Ertrag		
	in ha	1.000 t	dt/ha	in 1.000	1.000 t
07000 Rheinland-Pfalz	19.840	1.316,7	663,6	4.045,6	142,7
07111 Koblenz, Stadt	.	.	.	106,1	3,7
07131 Ahrweiler	390	.	.	129,1	4,6
07132 Altenkirchen (Westerwald)	0	0,0	0,0	134,9	4,8
07133 Bad Kreuznach	329	20,2	615,5	157,5	5,6
07134 Birkenfeld	0	0,0	0,0	86,5	3,0
07135 Cochem-Zell	24	.	.	64,9	2,3
07137 Mayen-Koblenz	817	44,6	545,8	212,9	7,5
07138 Neuwied	57	.	.	183,6	6,5
07140 Rhein-Hunsrück-Kreis	0	0,0	0,0	104,3	3,7
07141 Rhein-Lahn-Kreis	65	.	.	126,3	4,5
07143 Westerwaldkreis	.	.	.	201,9	7,1
07211 Trier, Stadt	.	.	.	103,9	3,7
07231 Bernkastel-Wittlich	32	.	.	113,0	4,0
07232 Bitburg-Prüm	0	0,0	0,0	95,2	3,4
07233 Daun	0	0,0	0,0	62,8	2,2
07235 Trier-Saarburg	0	0,0	0,0	141,0	5,0
07311 Frankenthal (Pfalz), Stadt	.	.	.	47,1	1,7
07312 Kaiserslautern, Stadt	104	.	.	97,8	3,4
07313 Landau in der Pfalz, Stadt	.	.	.	43,1	1,5
07314 Ludwigshafen am Rhein, Stadt	.	.	.	163,8	5,8
07315 Mainz, Stadt	.	.	.	198,1	7,0
07316 Neustadt an der Weinstraße, Stadt	.	.	.	53,7	1,9
07317 Pirmasens, Stadt	.	.	.	41,9	1,5
07318 Speyer, Stadt	.	.	.	50,7	1,8
07319 Worms, Stadt	.	.	.	82,3	2,9
07320 Zweibrücken, Stadt	.	.	.	34,7	1,2
07331 Alzey-Worms	5.951	398,0	668,8	125,7	4,4
07332 Bad Dürkheim	1.205	82,6	685,4	134,3	4,7
07333 Donnersbergkreis	2.296	156,0	679,1	77,9	2,7
07334 Germersheim	1.588	106,1	668,3	125,8	4,4
07336 Kusel	.	.	.	74,9	2,6
07337 Südliche Weinstraße	1.624	112,9	695,6	110,0	3,9
07338 Rhein-Pfalz-Kreis	1.742	108,5	623,0	149,2	5,3
07339 Mainz-Bingen	3.529	244,5	692,8	201,5	7,1
07340 Südwestpfalz	82	.	.	101,6	3,6
10000 Saarland	.	.	.	1.036,6	36,6
10041 Stadtverband Saarbrücken	.	.	.	336,8	11,9
10042 Merzig-Wadern	.	.	.	106,0	3,7
10043 Neunkirchen	.	.	.	141,4	5,0
10044 Saarlouis	.	.	.	207,7	7,3
10045 Saarpfalz-Kreis	.	.	.	151,9	5,4
10046 St. Wendel	.	.	.	92,8	3,3
14000 Sachsen	15.495	1.029,2	664,2	4.220,2	148,9
14100 RB Chemnitz	830	55,9	673,3	1.503,7	53,0
14161 Chemnitz, Stadt	.	.	.	244,6	8,6
14166 Plauen, Stadt	0	0,0	0,0	67,6	2,4
14167 Zwickau, Stadt	0	0,0	0,0	95,8	3,4
14171 Annaberg	0	0,0	0,0	81,5	2,9
14173 Chemnitzer Land	114	7,9	691,9	131,5	4,6
14177 Freiberg	.	.	.	141,6	5,0
14178 Vogtlandkreis	0	0,0	0,0	186,2	6,6
14181 Mittlerer Erzgebirgskreis	0	0,0	0,0	86,7	3,1
14182 Mittweida	608	41,1	675,0	128,0	4,5
14188 Stollberg	0	0,0	0,0	87,3	3,1
14191 Aue-Schwarzenberg	0	0,0	0,0	127,3	4,5
14193 Zwickauer Land	87	5,6	639,9	125,7	4,4

Land, Regierungsbezirk, kreisfreie Stadt, Landkreis	Zuckerrüben 2007/2008			Wohnbevölkerung Dezember 2007	Zuckerverbrauch bei 35,3 kg/Kopf 2007/2008
	Anbaufläche	Erzeugung	Ertrag		
	in ha	1.000 t	dt/ha	in 1.000	1.000 t
14200 RB Dresden	5.488	357,1	650,8	1.647,7	58,1
14262 Dresden, Stadt	.	.	.	508,4	17,9
14263 Görlitz, Stadt	0	0,0	0,0	56,6	2,0
14264 Hoyerswerda, Stadt	0	0,0	0,0	40,4	1,4
14272 Bautzen	1.031	64,5	625,5	146,3	5,2
14280 Meißen	1.736	125,7	724,3	148,2	5,2
14284 Niederschles. Oberlausitzkreis	564	34,0	602,9	93,3	3,3
14285 Riesa-Großenhain	597	37,4	626,9	111,0	3,9
14286 Löbau-Zittau	845	51,5	609,6	138,7	4,9
14287 Sächsische Schweiz	.	.	.	137,2	4,8
14290 Weißeritzkreis	127	6,9	547,3	120,7	4,3
14292 Kamenz	446	27,2	609,5	147,1	5,2
14300 RB Leipzig	9.178	616,2	671,4	1.069,8	37,7
14365 Leipzig, Stadt	352	23,8	675,2	510,3	18,0
14374 Delitzsch	1.805	121,7	674,5	121,0	4,3
14375 Döbeln	1.868	128,3	687,0	70,5	2,5
14379 Leipziger Land	1.643	113,8	692,5	145,6	5,1
14383 Muldentalkreis	1.423	92,8	652,4	129,1	4,6
14389 Torgau-Oschatz	2.087	135,7	650,5	93,4	3,3
15000 Sachsen-Anhalt	48.273	2.949,9	611,1	2.412,5	85,1
15001 Dessau-Roßlau, Stadt	114	.	.	89,9	3,2
15002 Halle (Saale), Stadt	168	.	.	234,3	8,3
15003 Magdeburg, Landeshauptstadt	355	22,8	644,1	230,1	8,1
15081 Altmarkkreis Salzwedel	3.104	184,8	595,3	93,3	3,3
15082 Anhalt-Bitterfeld	3.612	221,6	613,6	184,9	6,5
15083 Börde	9.832	620,9	631,5	185,5	6,5
15084 Burgenlandkreis	3.989	253,5	635,3	201,9	7,1
15085 Harz	5.944	368,2	619,4	241,0	8,5
15086 Jerichower Land	1.537	77,8	506,5	99,7	3,5
15087 Mansfeld-Südharz	2.869	183,4	639,0	158,2	5,6
15088 Saalekreis	6.890	434,9	631,2	204,0	7,2
15089 Salzlandkreis	6.600	382,7	579,8	219,2	7,7
15090 Stendal	2.232	121,3	543,5	127,5	4,5
15091 Wittenberg	1.027	60,9	592,9	142,9	5,0

Land, Regierungsbezirk, kreisfreie Stadt, Landkreis	Zuckerrüben 2007/2008			Wohnbevölkerung Dezember 2007	Zuckerverbrauch bei 35,3 kg/Kopf 2007/2008
	Anbaufläche	Erzeugung	Ertrag		
	in ha	1.000 t	dt/ha	in 1.000	1.000 t
01000 Schleswig-Holstein	10.981	656,8	598,1	2.837,4	100,1
01001 Flensburg, Stadt	0	0,0	0,0	87,8	3,1
01002 Kiel, Landeshauptstadt	26	1,3	507,3	236,9	8,4
01003 Lübeck, Hansestadt	79	4,9	624,5	211,5	7,5
01004 Neumünster, Stadt	9	0,5	529,8	77,6	2,7
01051 Dithmarschen	2.143	130,8	610,6	136,5	4,8
01053 Herzogtum Lauenburg	1.441	87,3	605,6	187,1	6,6
01054 Nordfriesland	216	12,8	594,2	166,7	5,9
01055 Ostholstein	857	49,2	574,1	205,7	7,3
01056 Pinneberg	0	0,0	0,0	301,3	10,6
01057 Plön	886	45,0	508,1	135,4	4,8
01058 Rendsburg-Eckernförde	2.236	145,9	652,6	272,5	9,6
01059 Schleswig-Flensburg	1.296	77,0	594,3	199,1	7,0
01060 Segeberg	822	48,2	586,6	258,3	9,1
01061 Steinburg	686	37,3	544,4	134,7	4,7
01062 Stormarn	284	16,4	575,7	226,3	8,0
16000 Thüringen	10.622	637,5	600,2	2.289,2	80,7
16051 Erfurt, Stadt	369	21,5	582,3	202,9	7,2
16052 Gera, Stadt	85	6,5	757,0	101,6	3,6
16053 Jena, Stadt	0	0,0	0,0	102,8	3,6
16054 Suhl, Stadt	0	0,0	0,0	41,0	1,4
16055 Weimar, Stadt	.	.	506,5	64,7	2,3
16056 Eisenach, Stadt	.	.	.	43,3	1,5
16061 Eichsfeld	21	.	.	107,9	3,8
16062 Nordhausen	425	24,4	574,9	91,8	3,2
16063 Wartburgkreis	.	.	.	135,1	4,8
16064 Unstrut-Hainich-Kreis	1.223	71,2	581,8	111,6	3,9
16065 Kyffhäuserkreis	1.640	95,9	584,8	85,4	3,0
16066 Schmalkalden-Meiningen	68	3,5	515,5	134,3	4,7
16067 Gotha	957	57,8	604,2	141,4	5,0
16068 Sömmerda	1.814	98,6	543,4	75,3	2,7
16069 Hildburghausen	34	1,8	527,4	69,4	2,4
16070 Ilm-Kreis	179	9,3	519,5	114,4	4,0
16071 Weimarer Land	1.329	85,2	641,4	86,6	3,1
16072 Sonneberg	0	0,0	0,0	62,4	2,2
16073 Saalfeld-Rudolstadt	.	.	.	121,5	4,3
16074 Saale-Holzland-Kreis	182	10,6	581,7	88,9	3,1
16075 Saale-Orla-Kreis	134	7,4	550,5	90,9	3,2
16076 Greiz	250	16,3	650,3	112,7	4,0
16077 Altenburger Land	1.782	118,5	665,0	103,3	3,6
50000 Deutschland	402.697	25.139,1	624,3	82.217,8	2.900,0

Tabelle 5: Zuckerbestände (Weißzuckerwert) zum Monatsende in den Regionen West und Ost im Zeitraum Juli bis Juni 2005/2006, 2006/2007 und 2007/2008

Region	Zuckerbestände ¹⁾ zum Monatsende in 1.000 t											
	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni
	in 1.000 t											

2005/2006												
West	890,5	588,1	563,3	1.475,3	2.357,3	2.707,9	2.404,5	2.117,1	1.813,4	1.441,0	1.127,7	864,2
Ost	239,7	161,0	201,7	472,6	713,8	800,1	689,7	600,9	498,0	398,4	301,0	228,1
Deutschland	1.130,2	749,1	765,0	1.947,9	3.071,2	3.508,0	3.094,2	2.718,0	2.311,4	1.839,4	1.428,8	1.092,3

2006/2007												
West	672,4	424,4	290,8	1.009,8	1.877,3	2.212,1	2.015,8	1.838,5	1.629,4	1.436,5	1.222,0	995,8
Ost	172,9	127,1	77,2	309,7	564,3	634,1	567,6	518,0	455,9	399,0	326,7	262,9
Deutschland	845,3	551,6	368,1	1.319,5	2.441,7	2.846,2	2.583,5	2.356,5	2.085,4	1.835,4	1.548,7	1.258,7

2007/2008												
West	783,2	559,6	636,2	1.346,4	2.009,4	2.449,3	2.346,4	2.111,9	1.900,9	1.662,3	1.428,8	1.168,3
Ost	170,9	112,0	156,8	356,3	602,7	817,0	775,9	641,7	571,5	492,0	404,5	327,5
Deutschland	980,6	671,7	793,4	1.702,8	2.612,0	3.266,3	3.122,3	2.753,6	2.472,5	2.154,4	1.833,3	1.495,7

1) Die Zuckerbestände in den Ländern umfassen Bestände bei den Zuckerfabriken und bei Unternehmen, die mit Zucker handeln; dagegen enthalten die Ergebnisse für Regierungsbezirke nur Bestandsangaben von Zuckerfabriken

Tabelle 6: Zuckerrübenanbauflächen in der EU-25 ¹⁾ von 1999/2000 bis 2007/2008

Land	Wirtschaftsjahre								
	1999/2000	2000/2001	2001/2002	2002/2003	2003/2004	2004/2005	2005/2006	2006/2007	2007/2008
	in 1.000 t								
Deutschland	489	452	448	459	446	441	420	358	403
Frankreich	436	410	429	438	400	385	378	379	394
Italien	284	249	223	246	214	186	253	91	86
Belgien/Luxemburg	101	91	96	96	91	88	86	83	83
Niederlande	120	111	109	109	103	98	91	82	82
Dänemark	63	59	56	58	50	49	47	41	39
Großbritannien	183	173	177	169	162	154	148	130	125
Irland	34	32	31	31	32	31	31	2	1
Griechenland	39	50	43	42	39	33	43	27	14
Spanien	137	125	107	114	100	103	102	86	74
Portugal	8	8	5	9	7	8	9	4	3
Österreich	46	43	45	45	43	45	44	39	42
Finnland	35	32	31	31	29	31	31	24	16
Schweden	60	55	55	55	50	48	49	44	41
Estland	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Lettland	16	13	14	16	14	14	14	13	0
Litauen	31	28	27	29	26	23	21	19	17
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Polen	372	333	317	303	286	297	286	262	247
Slowakische Republik	35	32	31	30	32	35	33	28	19
Slowenien	11	8	5	4	5	5	5	7	0
Tschechische Republik	59	61	78	77	77	71	66	61	54
Ungarn	66	57	66	55	52	62	62	47	41
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EU-25	2.623	2.423	2.392	2.416	2.258	2.205	2.219	1.825	1.781

1) Quelle: EUROSTAT

Tabelle 7: Zuckerrübenenernte in der EU-25 ¹⁾ von 1999/2000 bis 2007/2008

Land	Wirtschaftsjahre								
	1999/2000	2000/2001	2001/2002	2002/2003	2003/2004	2004/2005	2005/2006	2006/2007	2007/2008
	in 1.000 t								
Deutschland	27.568,8	27.870,1	24.729,9	26.794,3	23.715,7	27.159,0	25.284,7	20.646,6	25.139,1
Frankreich	32.473,6	31.121,0	26.847,1	33.449,9	29.329,5	30.788,3	31.149,6	29.871,4	33.212,7
Italien	14.505,4	11.569,2	9.909,8	12.726,0	7.136,5	8.473,0	14.155,7	4.769,6	4.629,9
Belgien/Luxemburg	7.112,0	6.152,0	5.613,9	6.537,1	6.449,7	6.215,9	5.983,2	5.666,6	5.730,5
Niederlande	7.317,4	6.727,5	5.947,4	6.250,2	6.209,8	6.292,2	5.931,0	5.414,1	5.511,5
Dänemark	3.545,0	3.344,8	3.148,8	3.385,0	2.857,3	2.828,6	2.762,6	2.314,2	2.255,3
Großbritannien	10.328,0	9.335,0	8.334,6	9.556,8	9.295,5	9.042,1	8.687,0	1.157,0	1.049,0
Irland	1.712,1	1.829,0	1.497,7	1.300,7	1.505,2	1.861,4	1.380,0	75,6	45,0
Griechenland	2.160,0	3.146,0	2.825,0	2.531,5	2.200,0	2.095,0	2.800,0	1.650,0	855,0
Spanien	8.248,0	7.929,7	6.755,1	8.197,3	6.365,1	7.174,9	7.275,8	5.827,0	5.314,9
Portugal	507,0	461,7	280,9	643,9	484,1	626,6	604,9	320,0	254,0
Österreich	3.266,4	2.633,5	2.773,5	3.043,4	2.485,4	2.901,9	3.132,6	2.493,1	2.656,2
Finnland	1.172,1	1.046,0	1.105,2	1.066,0	892,3	1.063,5	1.181,3	952,0	673,1
Schweden	2.778,4	2.602,2	2.659,4	2.664,3	2.484,4	2.287,1	2.381,2	2.189,0	2.137,7
Estland	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Lettland	451,5	407,7	491,2	622,3	532,4	505,6	519,9	473,9	11,1
Litauen	869,9	881,6	880,4	1.052,4	977,4	904,9	798,5	717,1	799,9
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Polen	12.563,6	13.134,4	11.363,9	13.433,9	11.739,5	12.730,4	11.912,4	11.474,8	12.681,6
Slowakische Republik	1.404,9	961,5	1.286,8	1.346,2	1.171,7	1.598,8	1.732,6	1.370,9	846,5
Slowenien	467,1	349,1	185,7	232,2	202,1	213,1	260,1	262,0	...
Tschechische Republik	2.690,9	2.808,8	3.529,0	3.832,5	3.495,1	3.579,3	3.495,6	3.138,3	2.889,9
Ungarn	2.933,5	1.976,2	2.903,0	2.273,8	1.812,4	3.251,9	3.515,9	2.454,2	1.692,8
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EU-25	144.075,8	136.286,9	123.068,3	140.939,6	121.341,4	131.593,3	134.944,6	103.237,4	108.385,7

1) Quelle: EUROSTAT

Tabelle 8: Zuckerrübenenerträge in der EU-25 ¹⁾ von 1999/2000 bis 2007/2008

Land	Wirtschaftsjahre								
	1999/2000	2000/2001	2001/2002	2002/2003	2003/2004	2004/2005	2005/2006	2006/2007	2007/2008
	in dt/ha								
Deutschland	564	617	552	583	532	616	602	577	624
Frankreich	745	760	626	764	734	801	823	787	844
Italien	511	464	445	518	333	456	559	523	541
Belgien/Luxemburg	703	677	588	678	707	708	700	684	693
Niederlande	611	606	545	574	604	644	650	660	672
Dänemark	563	565	559	586	576	580	588	559	572
Großbritannien	566	540	470	565	573	587	586	89	84
Irland	507	568	482	416	478	598	445	450	450
Griechenland	552	629	657	610	564	635	659	613	629
Spanien	602	633	632	721	638	696	713	681	719
Portugal	607	585	523	712	646	750	702	749	841
Österreich	703	615	620	680	575	649	709	633	628
Finnland	337	326	355	348	310	346	377	398	421
Schweden	464	469	485	486	496	480	484	496	526
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	291	321	348	391	370	366	385	373	370
Litauen	284	318	332	360	382	388	380	388	473
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Polen	338	394	358	443	410	428	416	438	513
Slowakische Republik	406	299	416	446	368	454	524	495	449
Slowenien	431	430	395	522	377	457	514	392	...
Tschechische Republik	456	458	454	495	452	503	533	515	533
Ungarn	446	344	442	411	352	525	570	524	410
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EU-25	549	562	515	583	537	597	608	566	...

1) Quelle: EUROSTAT

Tabelle 9: Erzeugung von Rübenzucker in der EU-25 ¹⁾ von 1999/2000 bis 2007/2008

Land	Wirtschaftsjahre								
	1999/2000	2000/2001	2001/2002	2002/2003	2003/2004	2004/2005	2005/2006	2006/2007	2007/2008
	in 1000 t								
Deutschland	4.401	4.383	3.740	4.043	3.779	4.334	4.052	3.273	3.928
Frankreich	4.915	4.601	4.007	5.105	4.282	4.435	4.395	4.437	4.678
Italien	1.853	1.687	1.395	1.532	978	1.412	1.774	653	772
Belgien/Luxemburg	1.186	1.023	913	1.107	1.183	991	925	855	873
Niederlande	1.217	1.153	1.036	1.112	1.167	782	976	905	892
Dänemark	600	579	520	561	535	472	475	375	380
Großbritannien	1.680	1.440	1.342	1.548	1.520	1.390	1.341	1.158	1.049
Irland	235	238	216	215	224	213	190	.	.
Griechenland	252	400	342	321	223	259	310	170	78
Spanien	1.192	1.192	1.024	1.302	984	1.078	976	1.031	711
Portugal	61	60	94	65	56	400	76	33	15
Österreich	545	447	460	495	420	458	489	408	365
Finnland	180	166	159	177	148	148	178	130	101
Schweden	467	448	437	470	452	372	406	312	354
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	77	64	61	91	72	67	71	60	.
Litauen	116	138	118	150	143	133	124	97	125
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Polen	1.969	2.188	1.674	2.193	2.114	2.002	2.047	1.705	1.919
Slowakische Republik	211	140	192	200	179	233	263	205	136
Slowenien	-	-	-	-	-	38	60	43	.
Tschechische Republik	430	469	542	596	565	554	558	470	354
Ungarn	450	292	472	378	278	499	493	351	265
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EU-25	22.419	21.489	19.070	22.012	19.654	19.717	20.286	16.672	17.095

1) Dem statistischen Tabellenbuch bzw. Jahresbericht der WVZ entnommen